

Heiligenkreuzer



Gemeindenachrichten

Telefon: 03134 2221-0
Fax: 03134 2221-16

E-Mail: gde@heiligenkreuz-waasen.gv.at
Homepage: www.heiligenkreuz-waasen.gv.at

 Daheim
Die Service App

CITIES



Heiligenkreuz am Waasen ist ab jetzt ein Teil von CITIES.

CITIES ist deine digitale Plattform, die sämtliche Netzwerke deines Gemeindelebens in einer App vereint.

16.09.2022



» Tricky Niki - NIKIpedia
im KPZ-Heiligenkreuz am Waasen

Seite 5

11.09.2022



» EDLSEER Fanwandertag 2022
in Heiligenkreuz am Waasen

Seite 10

14.08.2022



» Fahrzeugsegnung - FF Großfelgitsch
mit LAUSER Open Air

Seite 25



IHR BÜRGERMEISTER



**Sehr geehrte Bevölkerung,
liebe Jugend!**

CITIES – UNSERE NEUE DIGITALE GEMEINDE-PLATTFORM – IMMER AKTUELL AM PULS DER ZEIT!

Ob Gemeindeaktivitäten, Abfalltermine, Veranstaltungen, aktuelle Gegebenheiten, auch Vereinsaktivitäten und Bewerbung der heimischen Wirtschaft und deren Vermarktung - mit deiner Vernetzung mittels **Cities-App** bist du immer dabei, aber auch mittendrin. Daher empfehle ich allen Interessierten in der Marktgemeinde mit dem Einstieg in diese App auch Teil der gemeinsamen digitalen Zukunft in unserer Marktgemeinde zu werden. Gleichzeitig wird aber auch die bisherige DAHEIM-APP mit Jahresende auslaufen!

ENERGIEKRISE trifft uns noch vor der geplanten Energiewende!

Womit man so nicht rechnen konnte, trifft nun alle Energiebereiche, nicht nur die vom Gas abhängige Bevölkerung und Wirtschaft. Unverständlich sind allerdings die Preisgestaltungen für Strom aus Wasserkraft oder von Öl abhängige Bereiche bei derzeit sogar sinkenden Rohölpreisen.

Sprechstunden

Dienstag von 15 bis 17 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: 03134 2221-12
Mobil: 0664 42 46 052

Gut, dass wir bereits vor 2 Jahrzehnten im Marktzentrum mit der Nahwärmeanlage auf CO₂-neutraler Hackschnitzelbasis sehr früh alternative Energieversorgungsformen umgesetzt haben. Mit über **3,5 MEGAWATT HEIZLEISTUNG** (3.500 kW) versorgt die Veit-Nahwärme alle öffentlichen Gebäude, Geschoßwohnbauten und viele Einfamilienhäuser. Zahlreiche Nachfragen bezüglich Ausbau des Netzes werden seitens der Marktgemeinde soweit als möglich unterstützt. Beim Nahwärmebetreiber habe ich erst jetzt wiederum dahingehend interveniert, gegenüber geforderten Netzerweiterungen zugänglich zu sein – hier wäre dringender Handlungsbedarf.

Danke an die vielen, rund 40 bis 50 Mikro-Nahwärme-Netzbetreiber, die mit ihrer Hackschnitzelheizung zumeist mehrere Gebäude versorgen. Ich selbst habe im Jahr 2008 eine Hackschnitzelheizung für 3 Wohngebäude errichtet und damit alle drei Heizanlagen (teilw. Ölheizung) mit nicht unerheblicher Investition ersetzt, die sich langfristig als sehr wirtschaftlich erwiesen hat.

Was sagt uns das? Wir brauchen, Politiker, die langfristige, teilweise auch unpopuläre Entscheidungen treffen und nicht für den Moment entscheiden, indem sie sich z.B. gelenkt durch Lobbyisten vom

„billigen Russengas“ abhängig machen und so erst recht erpressbar werden! Das gleiche gilt ja auch in der Gemeindepolitik, wo Entscheidungen zu fällen sind, deren Auswirkung nicht auf Heute und Morgen gerichtet sind, sondern auf die Langzeitauswirkung wirtschaftlicher, gesellschaftlicher Interessen und auf die Vor- und Nachteile der nächsten Generation, unsere Jugend!

Was es allerdings dazu auch braucht?: An der besten Lösung interessierte und mündige WählerInnen, die sich nicht ausschließlich auf populistisch ausgerichtete Kurzzeit-Meinungen aufhängen.

Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen infolge der Energiekrise und den leider wieder aufpoppenden Coronainfektionen wünsche ich uns allen doch wieder gesellige Zusammenkünfte – die Fahrzeugweihe der FF-Großfelgitsch mit großem Fest am 14. August sowie der Edlseer-Fanclub-Wandertag mit Versorgung durch die Schmankerlwirte am 11. September laden dazu ein. Die feierliche Eröffnung des Kinderhauses wird Ende September angepeilt!

Euer Bürgermeister



» Die Filialkirche Sankt Ulrich am Waasen erstrahlt nun mit neuer LED-Beleuchtung – dank Initiative der Marktgemeinde im Rahmen der Ortsbildgestaltung!



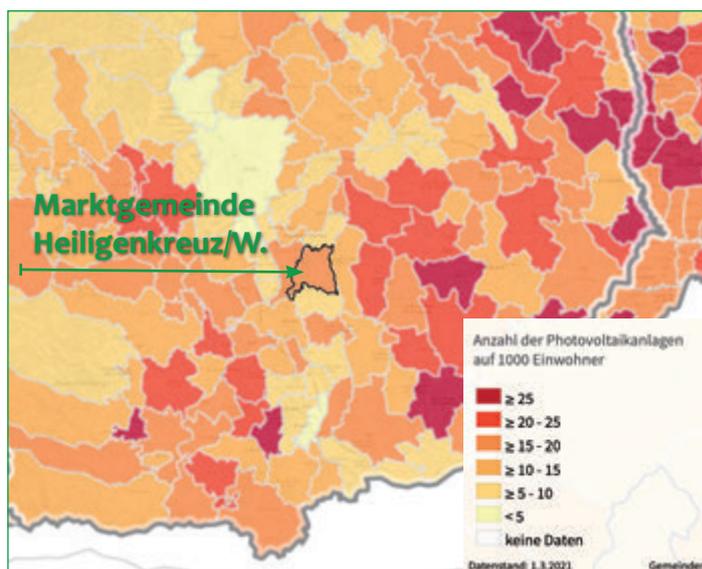
BRÜCKEN verbinden



Wanderweg W1 Heiligenkreuzer-Rundweg & Wanderweg Pirching. Damit erfolgt eine Teil-Reaktivierung des ehemaligen Fußweges für Schüler und Kirchgeher – Kohldorf/Rettenbach/Guggitzgraben/Heiligenkreuz – Der Wanderweg-Steg über die Stiefing ist bereits begehbar – eine Initiative der Bürgermeister der Gemeinden Pirching/Tr. und Heiligenkreuz/W. setzt Spuren für Wanderer, Spaziergänger und Naturgenießer.

Einweihung am Nationalfeiertag – 26.Okt. mit einem Wandertag und feierlichen Abschluss! Im voraus herzlichen Dank: Bgm. Siegi Neuhold (Projektbegleitung), der Baubezirksleitung Südwest-Stmk (Widerlager), Holzbau Baumhackl (Holzsteg) und allen Anrainern.

PV-Anlagen Ausbaustufen



AKTUELLE VORANKÜNDIGUNG: Für ein Nahwärmeprojekt mit einer zentralen Hackschnitzelanlage werden in Kürze die Liegenschaftseigentümer im Ort Sankt Ulrich (ÖWGes-Geschoßwohnbauten – Feuerwehrhaus, Kinderhaus - bis zum Gemeindehaus) bzgl. Anschlussinteresse und Wärmebedarf kontaktiert – bis Herbst soll ein 2023 umsetzbares Projekt ausgearbeitet werden, wofür vordringlich ein heimischer Betreiber gesucht wird!



» Hochbeete am Marktplatz – „EssbareGemeinde“ – auch heuer wieder prachtvoll gefüllt!



» Siedlung Feldweg – im letzten Jahr wurden gleichzeitig sieben Häuser errichtet und somit das gesamte Bauland umgesetzt



» Bienenschutzgebiet beim Kinderspielplatz – obwohl erst Ende Mai angelegt - die Blumenwiese blüht und gedeiht. Danke für die positiven Rückmeldungen!



» Blumeninsel am Marktplatz – Zugang Öffentliches WC



CITIES – Die neue App

in Heiligenkreuz am Waasen, die alles kann

Die Zukunft der Kommunikation ist digital und vor allem mobil. Zudem ist in Pandemie-Zeiten das Erreichen unserer Bürgerinnen und Bürger noch wichtiger geworden. Mit CITIES sind wir Vorreiter im Bereich BürgerInnen-Kommunikation und machen unseren Bürgerservice besonders komfortabel.

Smartphones sind heute aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Nicht einmal ein Drittel der Österreicher könnte sich ein Leben ohne Handy vorstellen. Laut Statistik Austria beträgt der Anteil der Smartphone-Besitzer in der Bevölkerung ab 15 Jahren etwa 83 Prozent. Der Nutzeranteil mobiler Endgeräte ist bei den unter 30-Jährigen besonders hoch.

Alle Services der Marktgemeinde bequem in der Hosentasche

„Für uns ist es eine wichtige Aufgabe auch als Behörde dieser Entwicklung Rechnung zu tragen und mit der Zeit zu gehen“, sagt Bürgermeister Franz Platzer in Bezug auf die neue CITIES-App. Daher sind in Heiligenkreuz am Waasen in der CITIES-App alle wichtigen Anlaufstellen, Formulare und Links einfach und benutzerfreundlich abrufbar. Wie es sich für ein modernes Bürgerservice gehört, teilen wir mit Ihnen via CITIES aktuelle Gemeindeformulare und -News. Zusätzliche Funktionen umfassen die Möglichkeit, Anliegen an unsere Gemeinde direkt zu übermitteln und einem Müllkalender, der Sie an Abfahrtermine erinnert.

CITIES bringt zusammen, was zusammen gehört

Das neue Kommunikationsmittel in Heiligenkreuz am Waasen ist dabei aber mehr als eine mobile Version der Gemeindehomepage. Es ist ein kommunaler Hauptplatz, auf dem Betriebe im Ort, Vereine sich präsentieren und mit Bürger

austauschen können. Regional statt Global ist das Motto der Stunde, auch bei der App. Die Nutzung ist für Bürgerinnen und Bürger kostenlos, auch Vereine können das Service der Gemeinde gratis nutzen, sich präsentieren und neben vielen Informationen & Neuigkeiten auch ihre Veranstaltungen teilen. Nach Abschluss einer Jahreslizenz erhalten auch Betriebe die Möglichkeit, den vollen Umfang der CITIES-App zu nutzen.

Alle können ein Zeichen setzen: In der CITIES Bonuswelt

Uns ist bewusst, dass jeder Betrieb in Heiligenkreuz am Waasen besonders wertvoll für unsere Marktgemeinde ist. Daher ist es uns ein großes Anliegen, unsere Betriebe zu unterstützen. In der CITIES Bonuswelt kann jede Bürgerin und Bürger für die teilnehmenden Betriebe bequem etwas Gutes tun. Wer bislang Sammelkarten wie Pizzapässe und Co überall hatte, nur nicht im richtigen Moment bei der Hand wird sich über die digitalen Sammelpässe freuen. Dabei muss man lediglich nach dem Bezahlen in der App einen QR-Code scannen und schon ist der Stempel in der App hinterlegt. Zudem warten attraktive Angebote, Coupons und regionale Gewinnspiele auf alle Userinnen und User, die allen teilnehmenden Betrieben zugutekommen. „Wir wollen eine App, die nicht nur Menschen zusammenbringt, sondern auch auf die Bedürfnisse der Nutzer Rücksicht nimmt“, so Bürgermeister Franz Platzer, der auf eine besondere Funktion von CITIES anspielt.

Verbinden statt verstecken

Denn anstelle von Insellösungen rund um den eigenen „Kirchturm“ ist die CITIES-App grenzüberschreitend. Wie das funktioniert, erklärt „CITIES“-Geschäftsführer und Gründer Sebastian Thier: „Unsere Nutzer können sich nicht



Kostenlose App holen:
QR-Code scannen
und los geht's

nur mit der eigenen Gemeinde, sondern sowohl mit anderen Städten und deren Unternehmen und Vereinen verbinden. Damit können alle Nutzer Infos, News und Events auch in umliegenden Orten entdecken. Das gilt auch für die Bonuswelt. „Wer dabei Sorge um den Datenschutz oder das Sammeln von Daten im Hintergrund befürchtet, die weiterverkauft werden, kann beruhigt sein“, so Thier. Denn die gesamte App ist mehr als nur DSGVO-konform umgesetzt. „Anders als bei Facebook & Co werden keine personenspezifischen Daten gespeichert. Das gilt sowohl für Gewinnspiele und Aktionen als auch für die gesamte CITIES-App.“

Nächster Stopp: Zukunft

Die CITIES-App ist kostenlos in Ihrem App Store verfügbar und wird laufend weiterentwickelt. Starten wir gemeinsam in eine neue Art der Kommunikation, unsere CITIES-App ist das geeignete Instrument dafür. Wir freuen uns, Sie auf dem digitalen Hauptplatz in Heiligenkreuz am Waasen begrüßen zu dürfen und sind gerne für Sie da, jetzt auch via CITIES App.

Mit der neuen App setzen wir wieder ein starkes Zeichen und wollen unseren Bürgerinnen und Bürgern ein kostenloses Service mit Mehrwert bieten. Auch als Gemeinde gehen wir mit der Zeit und nutzen dabei die digitalen Medien, um Ressourcen zu schonen und Informationen schnell verbreiten zu können. Mit CITIES geben wir nicht nur unseren Betrieben eine Plattform, sondern geben allen Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit den regionalen Handel zu unterstützen.“

Bgm. Franz Platzer

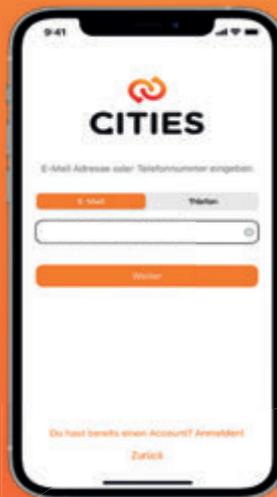


Schritt für Schritt zur CITIES-App

Anleitung für den Download & die Anmeldung auf Ihrem Smartphone.



- 1 Laden Sie sich die CITIES-App in Ihrem App Store einfach kostenlos herunter.



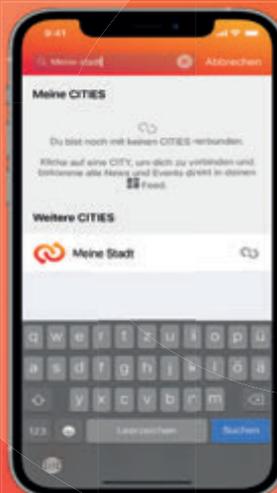
- 2 Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse oder Telefonnummer ein & wählen Sie ein Passwort.



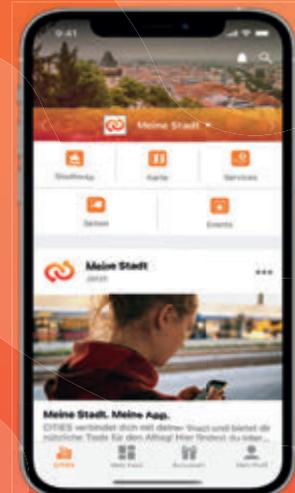
- 3 Geschafft! Bestätigen Sie bitte Ihre E-Mail-Adresse in Ihrem Posteingang.



- 4 Geben Sie Ihren Namen & Geburtsdatum ein, um alle Funktionen voll nutzen zu können.



- 5 Verbinden Sie sich mit Ihrer Gemeinde/ Stadt & aktivieren Sie Ihre Benachrichtigungen.



- 6 So einfach haben Sie alle Infos, News & Events auf einen Blick – immer & überall.

MEHR INFOS ZUR APP:
WWW.CITIESAPPS.COM



Das Stiefingtal: In der klimafitten Vorzeigeregion hat sich 2022 bereits viel getan...



© KLAR! Stiefingtal

Landwirte im Stiefingtal schützen wertvollen Boden und die Umwelt: Erosionsschutz war unter anderem das Thema beim Infoabend in Pirching am Traubenberg



© KEM Stiefingtal

Blackout - Selbstschutz bei großen Stromausfällen: Das dritte Stiefingtaler Klimaforum fand in Heiligenkreuz am Waasen statt.



Das Stiefingtal wurde für die Silberdistel - den Biodiversitätspreis des Landes Steiermark - nominiert.



In Allerheiligen bei Wildon trafen sich rund 50 KLAR! - Klimawandel Anpassungsmodellregion - ManagerInnen



Die KLAR! - ManagerInnen besichtigten auf ihrer Exkursion durch das Stiefingtal die Baustelle des gerade in Sanierung befindlichen Kindergarten in Empersdorf.



Spatenstich für das erste klimawandelangepasste Mehrfamilienhaus in St. Georgen an der Stiefing

Nähere Informationen & Kontakt:
Isabella Kolb-Stögerer
0664 / 25 28 595
isabella.kolb@reiterer-scherling.at
www.klarstiefingtal.at

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programmes „Klimawandel-Anpassungs-Modellregion“ durchgeführt.





BAUCH REDEN

COMEDY

TRICKY NIKI

ZAUBERKUNST

DIE NEUE SHOW!

© Felicitas Matern

Heiligenkreuz am Waasen

NIKIpedia

Regie: Bernhard Murg

Freitag, 16. September 2022

Beginn: 19:30 Uhr

KPZ-Heiligenkreuz am Waasen

Kartenvorverkauf ab 1. August im Marktgemeindeamt



ZUSAMMEN AUF DER GEWINNERSEITE SEIN. GEHT SICHER!

#GemeinsamGeimpft

ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG. AGENTURFOTO, MIT MODELS GESTELLT.

**AM BALL
BLEIBEN:
JETZT
IMPfung
HOLEN!**

 **Bundesregierung**

Spielend durch den Sommer – die Impfung macht es möglich!
Wichtig: Nur wer drei Mal geimpft ist, ist grundimmunisiert und damit gut geschützt vor einer schweren Erkrankung durch COVID-19. Das gilt auch für Genesene. Checken Sie jetzt Ihren Impfplan und stellen Sie sicher, dass Sie alle empfohlenen Teilimpfungen haben.
Alles rund ums Impfen finden Sie auf [gemeinsamgeimpft.at](https://www.gemeinsamgeimpft.at)





SUMT – Sänger- und Musikantentreffen

„So singen´s und spieln´s im Stiefingtal“

Das Kulturreferat Heiligenkreuz am Waasen freute sich, heuer zum weiteren Mal die ORF-Veranstaltung „SUMT-Steirisches Sänger- und Musikantentreffen“ unter dem Motto „So singen´s und spieln´s im Stiefingtal“ am 18. Juni 2022 in Heiligenkreuz am Waasen begrüßen zu dürfen. Durch den Abend führte der beliebte ORF Moderator Karl Edegger in gekonnter Weise mit viel Humor und Engagement!

Herr Thomas Weinzerl stellte für diesen Abend ein vielseitiges Programm mit bekannten Musikgruppen zusammen, die an diesem Abend Volksmusik vom Feinsten brachten. Darunter waren der gemischte Chor VOCAL Stiefingtal, das Doppelquartett des Steirischen Jägerschores, die Gruppe Gstrich´n Vui und Brand(l)neu, sowie die Grazer Jagdhornbläser, die diese Veranstaltung eröffneten, zu hören.

Matthias Puntigam aus Bruck an der Mur, ein Kandidat für den Steirischen Harmonikawettbewerb 2022, hatte bei uns in Heiligenkreuz am Waasen seinen Auftritt.

Als besonderes Highlight wurde das Stiefingtallied als Abschluss dieser gelungenen Veranstaltung von allen Anwesenden und Mitwirkenden gemeinsam gesungen.

Die Sendung wurde am 06. Juli 2022 ausgestrahlt. Sie kann aber jederzeit unter www.sumt.st - (Sendungen zum Nachhören) aufgerufen werden.

Das Kulturreferat bedankt sich recht herzlich bei Herrn Thomas Weinzerl für die reibungslose Organisation der Veranstaltung. Wir freuen uns schon auf ein Wiederhören!



»» Gemeinsames Singen des Stiefingtalliedes



»» Organisator Weinzerl Thomas



»» Doppelquartett des Steirischen Jägerschores



»» VOCAL Stiefingtal



»» Grazer Jagdhornbläser



»» Matthias Puntigam



»» Moderator Karl Edegger mit
Bgm. Franz Platzer



»» Brand(l)neu



»» Gstrich´n Vui



Die EDLSEER

24. Edlseer Fanwandertag am 11. September 2022 in Heiligenkreuz a.W.

Start und Ziel

ESV Platz Heiligenkreuz am Waasen

Treffpunkt: **Ab 10⁰⁰ Uhr**

Abmarsch: **11⁰⁰ Uhr**

Wanderstrecke

ca. 6 km auf Wald- und Wiesenweg
(Die Wanderung ist für alle
Altersgruppen geeignet)

Konzert der Edlseer: **14⁰⁰ Uhr**

Kartenpreis: VVK 10 €, am Konzerttag 15 €

Highlights

- Jeder Wanderer bekommt zum Frühstück eine Eierspeise
- 2 Labestationen mit Musik
- Ochsen grillen

**Bei Schlechtwetter ab 11⁰⁰ Uhr
Frühschoppen und
Edlseerkonzert im Festzelt**



Es wird ein
OPEL CORSA
im Wert von 16.000 €
verlost



Anmeldung: Herbert Riesel
0664/1014110

Auto EBERHAUT
Eichfeld 127, 8480 Eichfeld



regioMOBIL & WEINMOBIL Stmk.

Initiative „Rutaxi“ mit Unterstützung der Gemeinden



Seit 01. Mai 2022 sind 37 Gemeinden der Bezirke Deutschlandsberg und Leibnitz in das regioMOBIL-System eingebunden. Ab 01. Juli wird Bediengebiet nochmals um die Gemeinden Stainz und St. Stefan o. S. erweitert. Integriert in das regioMOBIL ist das WEINMOBIL Südsteiermark: damit gibt es ein flächendeckendes Anrufsammeltaxisystem, das Alltags- und Touristische Mobilität für Einheimische und Gäste in der Südweststeiermark gewährleistet.

regioMOBIL bietet ein öffentliches Angebot für Ihre täglichen Wege im Alltag. Damit fahren Sie direkt, unabhängig und kostengünstig zu wichtigen alltagsrelevanten Standorten in unserer Gemeinde und der Region Südweststeiermark. Nahversorgung und Einkaufsmöglichkeiten, Ärzt*innen, Freizeiteinrichtungen, Bus- und Bahnhofstestellen und vieles mehr erreichen Sie bequem mit dem regioMOBIL. In unserer Gemeinde bzw. Region gibt es ein großes Netz an Haltepunkten. Für bewegungseingeschränkte Personen gibt es die Möglichkeit der Hausabholungen – Informationen dazu bekommen Sie in unserer Gemeinde.

Damit gibt es ein wichtiges Angebot für eine bedarfsorientierte Erweiterung des öffentlichen Verkehrs bei uns im ländlichen Raum. Besonders kostengünstig ist die Verbindung zu den ÖV-Hauptknoten-

punkten wie z.B. Bahnhöfen, da hier eine 8 km-Tarifgrenze gilt - auch über gemeindegrenzen hinweg (= € 8, pro Person/Fahrt). Die Mobilitätszentrale gibt Ihnen gerne Auskunft über die ÖV-Hauptknotenpunkte für unsere Gemeinde.

WEINMOBIL Südsteiermark ist die touristische Ergänzung zu regioMOBIL. Von 10:00 bis 23:30 Uhr können mit dem WEINMOBIL Südsteiermark täglich, 365 Tage im Jahr, die touristischen Haltepunkte angefahren werden. Z.B. Ausflugsziele, Weingüter, Buschenschänken, Unterkünfte, Restaurants und Wirtshäuser, Bahnhöfe, Wanderparkplätze uvm. Eine Fahrt kostet € 4,- Anfahrtpauschale zuzüglich € 2,40 pro

gefahrenen Kilometer in einem 8er-Bus, eine Buchung mindestens 90 Minuten vor der gewünschten Abfahrtszeit wird empfohlen. Für Gäste mit der Genuss-Card wird keine Anfahrtpauschale verrechnet.

Alle Informationen zu den **Fahrzeiten und Tarifen** sowie die Übersicht über alle **Alltags- und Tourismushaltepunkte** sind online unter www.regiomobil.st oder telefonisch unter 050 16 17 18 abrufbar.

Die **Buchung** der Fahrten kann sowohl für regioMOBIL als auch für WEINMOBIL Südsteiermark per Telefon unter 050 16 17 18 oder per Web-App unter buchung.regiomobil.st erfolgen.

Durch die Bereitstellung des bedarfsorientierten Mikro-ÖV-Systems bietet die Region Südweststeiermark gemeinsam mit den Gemeinden, dem Tourismusverband Südsteiermark und der Graz Köflacher Bahn eine einzigartige Lösung für nachhaltige Alltags- und Tourismusmobilität. Das regioMOBIL wird aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes (StLREG) unterstützt und durch die teilnehmenden Gemeinden finanziert.

Martin ... kannst du mich bitte zum Markt fahren?

buchung.regiomobil.st
telefon 050 16 17 18

ab **4** €

> Mehr Infos in Ihrer Gemeinde und unter regiomobil.st

Gemeinsamer ÖV-Verkehrsdienst

Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.

SÜD STEIERMARK

Das Land Steiermark

→ Regionen

REGION Südwest Steiermark

→ Regionen



Großes wächst im Pfarrkindergarten

Dreh- und Angelpunkt von ganz unterschiedlichen Menschen



» Auf dem Kindergartenacker schmeckt die Jause nach der Gartenarbeit besonders gut



» Lehrreicher „Großeinsatz“ im Kindergarten Heiligenkreuz/W. mit viel Spaß und Action



» Kleine Imker, großes Staunen



» Große Abschiedsfeier von unseren Vorschulkindern



» Mitmachzirkus mit "Dido und Beatrice" beim Familien-Pfarrsommerfest



» Tra-Ri-Ra, der Sommer der ist da!

Summerfeeling im Kindergarten

und in der Kinderkrippe



» Unsere Jüngsten im Einsatz bei der FF St. Ulrich/W.



» Die zukünftigen Feuerwehrfrauen und -männer der FF St. Ulrich/W.

Öffentliche Bücherei Heiligenkreuz/W.

Lesen, experimentieren, genießen, gewinnen...



Beim 5. Steirischen Vorlesefest hat **Dipl. Päd. Gabriele Pfleger** mit ihrem Fachwissen für aktives Lesen und gelungene Experimente im Physiksaal gesorgt. Intensiv unterstützt wurde sie von Bernadette Hochfellner, die die sehr gut besuchte Station „Knetmasse aus der Dusche“ betreut hat. Bei so intensiver Arbeit war es sehr erfreulich, dass die Familie Absenger/Stockinger für den Energie-Kraftaufbau eine große Kiste Äpfel gespendet hat (auch am Montag kamen viele Schulkinder noch in den Genuss eines Pausenapfels).

Zu herzlichem Lachen wurden wir von **Dr. Klaus Edlinger** bei der Lesung am 23.6.2022 mit seinen südsteirischen Anekdoten verführt. Seine Geschichten waren so anregend, dass viele BesucherInnen sich sein letztes Buch „Mama, Papa, das Land und die Leute“ mit persönlicher Widmung versehen, gekauft haben, obwohl es ausleihbereit in der Bücherei steht. Ein ech-



ter Genuss war auch die musikalische Umrahmung der Lesung und das „musikalisch gemütlich ausklingen lassen“ durch Katja Hofer und Gabriel Hofer-Ranz! Bei einem Glas Wein u.a. war dann nicht nur Lesen ein Gesprächsthema. Danke auch an die HelferInnen (Bernadette, Birgit, Michaela, Petra ...) die mich bei dieser Veranstaltung unterstützt haben! Und DANKE an die Besucherinnen und Besucher für ihr Kommen und Mitlachen!

In den Sommerferien ist die Bücherei immer am Donnerstag von 17 – 19 Uhr geöffnet. Für die Kinder (Vorlesekindergarten, Kinder, Jugend) gibt es ein vom Land Steiermark initiiertes **Gewinnspiel – Sommerlese(s)pass** – für je 5 gelesene Bücher der Bücherei gibt es bei Rückgabe einen Stempel und mit Abgabe des vollständig ausgefüllten Passes - spätestens am 8. September 2022 um 16.25 Uhr - kann man an der Verlosung um 16.30 Uhr desselben Tages teilnehmen.



Klangtage der Musikschule

Die Musikschule Heiligenkreuz am Waasen präsentiert sich

Im Rahmen der Woche der Steirischen Musikschulen vom 20. bis 24. Juni gab es auch in unserer Musikschule zahlreiche musikalische Aktivitäten. Am 15. und am 22. Juni besuchten Lehrerinnen und Lehrer die Volksschulen Pirching am Traubenberg, Empersdorf und Heiligenkreuz am Waasen, um den SchülerInnen, anhand einer musikalischen Geschichte (aus der Oper „Das schlaue Fuchslein“), Instrumente und verschiedene Musikstile vorzustellen. Ebenfalls durften keinesfalls die Volksmusikinstrumente fehlen, die Daniel Maier gekonnt präsentierte.



Ebenfalls nahmen in diesen Tagen zahlreiche Kinder mit ihren Eltern die Einladung an unsere Musikschule zu be-

suchen, die Lehrerinnen und Lehrer kennenzulernen, und Schnupperunterricht zu vereinbaren.

Am 20. Juni 2022 besuchten die Kinder des Kindergartens Frannach die Musikschule. Neben einem Rundgang durch die Räumlichkeiten der Musikschule bewunderten und probierten die Kinder mit großer Begeisterung die Instrumente, die man in unserer Musikschule erlernen kann.



MUSIKSCHULE
HEILIGENKREUZ AM WAASEN

Tag der offenen Tür

Freitag, 16. September 2022



15:00 - 19:00 Uhr

15:00-15:30 Uhr	Blockflöte, Klarinette, Saxofon, Querflöte	Kleiner Saal, 2. Stock
15:30-16:00 Uhr	Information Musikalische Früherziehung	Großer Saal, Erdgeschoss
16:00-16:30 Uhr	Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Liedbegleitung für Erwachsene	Kleiner Saal 2. Stock
16:30-17:00 Uhr	Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass	Großer Saal, Erdgeschoss
17:00-17:30 Uhr	Trompete, Horn, Tenorhorn, Posaune, Tuba	Kleiner Saal, 2. Stock
17:30-18:00 Uhr	Schlagwerk, Gesang, Stimmbildung	Großer Saal Erdgeschoss
18:00-18:30 Uhr	Klavier	Kleiner Saal, 2. Stock
18:30-19:00 Uhr	Steirische Harmonika, Hackbrett	Großer Saal, Erdgeschoss

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Vereinbaren Sie eine gratis Schnupperstunde!

Konstantia Loibner
Schulleitung
8081 Heiligenkreuz/W, Marktplatz 2
Tel. +43 699 12853823
direktion@musikschule-heiligenkreuz.at
www.musikschule-heiligenkreuz.at

Ein Jahr mit der Gitarre

Am **1. Oktober 2022** präsentiert Frau Mag. Petra Schwarzl, BA um **10:00 Uhr im Saal der Musikschule** zusammen mit ihren Schülerinnen und Schüler ihr neu erschienenes Gitarrenheft: **Ein Jahr mit der Gitarre** - 26 leichte Stücke im Lauf eines Schuljahres/ Bergmann Edition 2022. Wir freuen uns auf zahlreich interessierten Besuch!



Frau Mag. Schwarzl unterrichtet an der Musikschule Kalsdorf bei Graz Schülerinnen und Schüler unterschiedlichster Altersstufen. Im Laufe ihrer Unterrichtstätigkeit sind immer wieder „maßgeschneiderte“ Stücke für ihre Schüler entstanden. Einerseits, weil es zu einem bestimmten Thema noch keine passende Literatur gab, andererseits um bestimmte technische Fertigkeiten noch intensiver behandeln zu können. Ein weiterer Aspekt war, Stücke zu schreiben, die auf die Stärken eines Schülers individuell eingehen. So entstand „Ein Jahr mit der Gitarre“.

Abschlusskonzert der Musikschule

Der Höhepunkt im Musikschuljahr für Schüler und Lehrer

Der Höhepunkt war wohl das sehr gut besuchte Abschlusskonzert der Musikschule, am 23.06.2022 im KPZ Heiligenkreuz. Im ersten Konzertteil präsentierten die Schülerinnen und Schüler zusammen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern ein buntes Programm. Den Beginn machte das Saxofonensemble und ein Bodypercussionensemble. Die Jüngsten der Musikschule, die Kinder der „Musikalischen Früherziehung“ waren auch gekommen, um das Lied „Der Poltergeist“ vorzuspielen, zu singen und zu tanzen. Danach waren ein Geigen-, ein Trompeten- und Klarinettentrio, Schülerinnen und Schüler aus den Gitarren-, Klavier- und aus der Kontrabassklasse zu hören. Ihren ersten Auftritt absolvierten die Schülerinnen und Schüler der Blockflötenklassen, die zusammen mit Steirischer Harmonika



und Kontrabass die Fetzenpolka souverän präsentierten. Gefolgt von einem Klarinettenensemble begeisterten zum Abschluss des ersten Teils die „Holy Cross Rockers“ das Publikum.

Nach einem sehr gelungenem ersten Konzertteil und einer kurzen Pause musizierten im zweiten Teil Lehrerinnen und Lehrer der Musikschule. Der Schwerpunkt in diesem Teil lag auf Musik für Saiteninstrumente und Gesang. Das

Publikum war von der Vielfalt und vom Können unserer Lehrerinnen und Lehrer begeistert und dankten mit großem Applaus. Es musizierten Iryna Pyhovich auf der Geige, Andreas Liebming am Kontrabass, Virginia Vila-Nardelli, Gitarre, Marilies Reh spielte Cello und Klavier, Steffanie Egger, Gesang und Maier Daniel begeisterte mit seinem Hackbrett und dem Lied von Reinhard Fendrich, „Weusd a Herz hast wie a Bergwerk“.



Ausbildung und Prüfungen an der Musikschule Heiligenkreuz/W.

Die ordentliche Ausbildung an unserer Musikschule umfasst die Abschnitte: Elementarphase (Musikalische Früherziehung), Eingangsphase (Gruppenunterricht ab 4 SchülerInnen) und Ergänzungsfach gefolgt von der Bildungsphase

im Hauptfachunterricht mit dem Ergänzungsfach. Es freut uns sehr, dass sich auch im Schuljahr 2021/22 wieder zahlreiche Schülerinnen und Schüler der Herausforderung gestellt haben und Prüfungen abgelegt haben.

Die erste Musikschulprüfung haben abgelegt: Fabian Amtmann, Steirische Harmonika; Paul Pauritsch, Gitarre; Christina Friedrich, Klavier

Leistungsabzeichenprüfungen:

Die Junior Prüfung hat Rosalie Zach am Saxofon abgelegt. Yann Knapp, Julian Zach und Alexander Zach haben auf der Trompete die Leistungsabzeichenprüfung in Bronze abgelegt.

Die Silber Prüfung am Saxofon Paulina Hasenhüttl und die Gold Prüfung Esther Hasenhüttl auf der Klarinette.

Wir freuen uns über die großartigen Erfolge und gratulieren herzlichst!



» Esther Hasenhüttl



» Christina Friedrich hat die Prüfung am Klavier abgelegt

Meistersingerfest im Landhaushof

Rund 1.300 Jugendliche haben an diesem Fest teilgenommen

Wir sind stolz auf unseren CHOR der Volksschule Heiligenkreuz am Waasen, dass wir wieder das Meistersinger- Gütesiegel für unsere Schule unter der Chorleitung von Frau Gerti Ranz erwerben konnten.

Die „Meistersänger“ durften deshalb mit Frau Ranz und Frau Schiesser, zum Meistersingerfest in den Landhaushof nach Graz fahren. Singend zogen wir durch die Straßen von Graz.

Herzlichen Dank an unsere Marktgemeinde für die Übernahme der Buskosten- es war ein musikalisch sehr spannender Tag, den wir miterleben durften.



Besuch im Tierpark Preding



Dem Tierpark in Preding stateten die zweiten Klassen Mitte Mai einen Besuch ab. Die Kinder waren begeistert von den vielen verschiedenen tierischen Bewohnern. Sie konnten ihr Verhalten beobachten und die teils imposanten Staturen bewundern. Die

Tiere hingegen freuten sich über die köstlichen Leckerbissen aus den Händen der SchülerInnen.

Zwischendurch wurden auf den Spielplätzen im Tierpark sportliche Kunststücke zum Besten gegeben.

Graztag

Ein Highlight in der 4.Klasse ist der GRAZTAG. Am 20.6. trafen sich die Schülerinnen und Schüler bereits um 7:20 Uhr bei der Bushaltestelle im Ort. Dann ging es mit dem öffentlichen Bus in die Landeshauptstadt.

Zuerst hatten wir eine Führung bei der wir die Burg mit der Doppelwendeltreppe, den Dom und das Mausoleum besichtigten. Danach gingen wir auf den Schlossberg, wo wir den Glockenturm mit der berühmten „Liesl“, den Uhr-



turm , die Kasematten und den Hackher Löwen besuchten. Nach einem anstrengenden Abstieg über die Stufen gab es noch ein Abschlussei am Hauptplatz, bevor wir die Heimreise antraten.

Radfahrprüfung



Stolz können wir verkünden, dass alle Kinder der 4a und 4b Klasse, die zur freiwilligen Radfahrprüfung angetreten sind, die Hürde geschafft haben. Die Radfahrausweise wurden den Schülerinnen und Schülern am 1. Juli überreicht. Wir wünschen den NEUEN VERKEHRSTEILNEHMER*INNEN gute und unfallfreie FAHRT!





Schulfest - vielen herzlichen Dank dafür

Es war uns heuer wieder möglich gemeinsam mit unseren Kindern und Familien den Schulschluss zu feiern.

Es gab viele Bewegungsstationen von Hopsi Hopper, an denen gespielt und viel Neues ausprobiert werden durfte. Die Hupfburg war das ganz besondere Highlight für alle. Zudem gab es noch eine musikalische Station wo gesungen und

gerappt wurde und eine Station, an der die Kinder sich kreativ betätigen konnten. Zwischendurch war es auch möglich sich beim Kinderschminken verzaubern zu lassen.

Der Elternverein unserer Schule sorgte für die umsichtige Verköstigung und Getränke. Es ist schön so einen Elternverein an unserer Schule zu haben, der uns und unsere Schüler und Schülerinnen bei vielen Aktionen über das ganze Schuljahr hinweg immer ganz toll unterstützt. **VIELEN HERZLICHEN DANK DAFÜR!**



Stefan Karch zu Gast in der VS

Der Kinderbuchautor und Puppenspieler Stefan Karch besuchte Ende Juni unsere Volksschulkinder. Schnell wurde es ganz still im Raum und alle tauchten in eine spannende und erlebnisreiche Phantasiewelt ein. Anschließend durften die Kinder sich die Bücher zur Geschichte ansehen. Unsere Schulbibliothek ist bereits mit vielen Kinderbüchern unseres Autors ausgestattet, die sehr gerne von den Kindern gelesen werden.



Fußballturnier

Am Dienstag in der letzten Schulwoche gab es bereits zum zweiten Mal ein schulinternes Fußballturnier. Es ging darum den Wanderpokal zu erringen.

Die Mannschaften der VS Heiligenkreuz a. W. spielten unter den Namen vieler weltberühmter Nationen und als Trainer und Coaches fungierten unsere „Nachbarn“, die Mittelschüler aus der zweiten Sportklasse. Die großen Sieger und somit Gewinner



der Wanderpokale waren die Teams von „Spanien“ und „Dänemark“. Ein großes Dankeschön an unsere Turnierleitung und an die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule, die unsere Sportler und Sportlerinnen sehr umsichtig betreuten.

Next Liberty – PIPPI LANGSTRUMPF

Die beiden ersten Klassen machten ihren ersten großen Ausflug nach Graz ins Next Liberty. Das Theater „Pippi Langstrumpf“ stand am

Programm und alle waren von der Aufführung begeistert. Auch die Busfahrt mit dem Postbus war eine große Aufregung.



Neue Laptops für die Volksschule

Weiterer Schritt in eine digitale Volksschule

Mit großer Freude durften wir an unserer Volksschule die neuen Laptops entgegennehmen. Für jede Klassenlehrerin und für die Direktion steht nun ein eigener Laptop zur Verfügung, der ja dann im nächsten Schuljahr dringend notwendig ist- denn unsere mit Kreide beschreibbaren Tafeln sind bereits abmontiert! (Näheres erfahren Sie in der nächsten Ausgabe 😊) Eine mobile digitale Tafel bereichert zudem unseren Medienraum und so ist auch die VS Heiligenkreuz am Waasen nun auf bestem WEGE in Richtung Digitalisierung. Herzlichen Dank an unseren Schulerhalter, der Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen!



Sommerfest der Volksschule

Heiligenkreuz am Waasen bei herrlichem Wetter

Bei herrlichstem Wetter und bester Stimmung fand in der letzten Schulwoche am Mittwoch, 6. Juli 2022, das heiß ersehnte Sommerfest der Volksschule statt! Während die LehrerInnen die Stationen betreuten, versorgten wir vom Elternverein alle mit Speis und Trank!

Im Vorfeld liefen dafür die Vorbereitungen auf Hochtouren- Spenden wurden erbeten und eingeholt, Eltern um Mithilfe am Stand gebeten, Kühlwagen und -schrank organisiert, die Anzahl der Teilnehmer am Schulfest ermittelt uvm. Zwischendurch war es schon eine kleine Herausforderung hungrige und durstige Mäuler zufrieden zu stellen und zeitgleich den stets leer werdenen Kühlschrank zu befüllen, aber Dank tatkräftiger Hände meisterten wir auch dies!

Das Schätzspiel fand auch großen Anklang! Die Plätze 1 bis 7 erhielten einen Geschenkkorb, ab Platz 8 gab es einen Trostpreis.

An dieser Stelle möchten wir uns für die Geschenkkorbpenden bedanken bei: Firma Muhrwerk, Bürgermeister Platzer und Familie Baumhackl.

Ein HERZLICHES DANKESCHÖN gilt natürlich auch alljenen, die uns mit leckeren Säften, guten Wein, saftigen Würsteln, Schokolade oder einem Abschlusseis beschenkten: Obstbau Herka, Obstbau Absenger-Stockinger, Bürgermeister Platzer, Bürgermeister Neuhold, Thomas Weinzerl, Reiter's Bauernspezialitäten und Weinbau Strauss Was wäre jedoch so ein großes Fest ohne den helfenden Händen. Daher möchten wir uns herz-

lichst bedanken, bei der Fr. Direktorin Dipl. Päd. Tropper, bei den LehrerInnen und dem Betreuungspersonal, beim Hrn. Schulwart Harald Simentschitsch, beim Reinigungspersonal der VS, bei den Mitarbeitern der Gemeinde Heiligenkreuz am Waasen und bei der FF Heiligenkreuz am Waasen

Es war ein tolles und gelungenes Sommerfest! Der Elternverein würde sich sehr über Zuwachs freuen. Je mehr helfende Hände, umso mehr kommt es unseren Kindern zu Gute! In diesem Sinne wünscht das gesamte Team des Elternvereins schöne und tolle Sommerferien!



Endlich wieder Musik

Nach zwei Jahren ertönen wieder die Klänge der Marktmusik

Von den modernen Konzertstücken bis hin zur traditionellen Musik ertönten nach zwei Jahren Pause, endlich wieder wunderschöne Klänge der Marktmusik im KPZ Heiligenkreuz am Waasen. Bei diesem tollen Ambiente wurden unseren langjährigen Mitgliedern folgende Ehrungen verliehen:

Ehrennadel in Silber

Irmgard Kalcher
Florian Wiedner

Ehrenzeichen in Silber-Gold

Harald Pichler

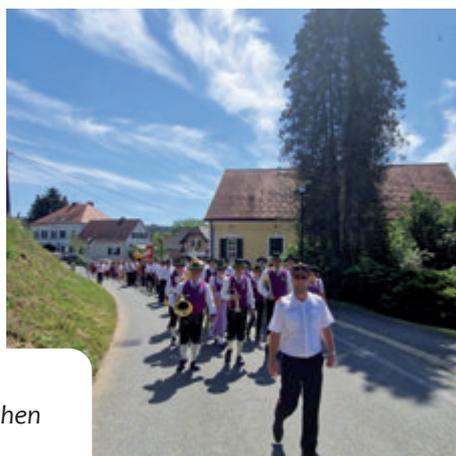
Ehrennadel in Gold

Christina Hofer
Martin Eibler

Verdienstkreuz in Silber

Martin Neuhold
Hansjörg Zach

Vielen Dank für euren unermüdlichen Einsatz bei uns im Verein!



Ganz besonders stolz sind wir auch wieder in diesem Jahr auf die absolvierten Jungmusiker-Leistungsabzeichen

Rosalie Zach - Saxofon - Junior
Yann Knapp - Trompete - Bronze
Alexander Zach - Trompete - Bronze
Julian Zach - Trompete - Bronze
August Kurzmann - Trompete - Bronze
Paulina Hasenhüttl - Saxofon - Bronze
Esther Hasenhüttl - Klarinette - Gold



In den vergangenen Wochen durften wir wieder großartige Veranstaltungen musikalisch umrahmen. Am 4. Juni waren wir zu Gast in Burgenland, beim Seepromenadenfest in Rust. Gemeinsam verbrachten wir den Vormittag bei einer gemütlichen Bootsfahrt am Neusiedlersee, danach marschierten wir beim Sternenmarsch mit, den Tag ließen wir bei ei-

nem unterhaltsamen Dämmerstapfen ausklingen bevor wir uns wieder auf die Heimreise machten. Weiters waren wir auch beim Bezirksmusikerfest in Gamitz, umrahmt von der Fronleichnamprozession und dem Pfarrfest in Heiligenkreuz a. W. sowie dem Ulrichssonntag in St. Ulrich am Waasen.

Die Markt Musik Heiligenkreuz am Waasen gratuliert allen Musikerinnen und Musikern zu ihren tollen Erfolgen, dem Jugendblasorchester für den eindrucksvollen Auftritt bei unserem Sommerkonzert und wünscht Ihnen allen einen schönen und erholsamen Sommer 2022!

Schulbienen an der Mittelschule

Schwerpunktbereich „Forschen und Experimentieren“

Zu Beginn des Schuljahres wurde unter der Leitung von Biologielehrer Mag. Mario Poglitsch die Planung für die Einrichtung eines Schulbienenstandes begonnen. Im Werkunterricht mit der 2b-Klasse wurde der Bienenstock geplant und auch gebaut. Anschließend wurde er Barbara Url und Ena Tajic übergeben, um ihn im BE-Unterricht künstlerisch zu gestalten.

Im kommenden Herbst werden insgesamt vier Bienenstöcke mit freundlicher Genehmigung der Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH am Gelände des



Hochbehälters Prosdorfberg aufgestellt. Kommendes Schuljahr wird im Schwerpunktbereich „Forschen und Experimentieren“ die Betreuung der Bienenstöcke durchgeführt.

An diesem Punkt darf ein herzliches Dankeschön an den Elternverein der Mittelschule Heiligenkreuz für den Kauf von 20 Imkeranzügen und Labormänteln gerichtet werden.

Bezirksschulschwimmtag



Medaillenregen beim Schwimm-Cup!

Unsere Schülerinnen und Schüler nahmen am 24. Juni am Bezirksschulschwimmtag in Leutschach teil und zeigten sich von ihrer besten Seite. Insgesamt wurden 23 Medaillen in den Disziplinen Brust, Freistil und Rücken geholt!

Hervorzuheben ist, dass die Schüler Rostislav Marfat und Lena Stollmayer in allen drei Disziplinen den Tagessieg holen konnten. Herzliche Gratulation!



Bezirkssporttag in Leibnitz



Am 14. Juni konnte nach zweijähriger Pause endlich wieder das Bezirkssportfest und die damit verbunden Leichtathletik-Wettkämpfe in Leibnitz stattfinden. Die Mittelschule Heiligenkreuz am Waasen nahm natürlich wieder teil und ging mit insgesamt fünf Teams an den Start.

Insgesamt konnte man sieben Mal aufs Siegereck steigen. Hervorzuheben ist der Bezirkssieg im Staffellauf der Knaben des Jahrgangs 2008/2009. Zu dieser Gruppe gehörten die Schüler Dominik Orsulic, Bernd Pendl, Elias Klambauer, Tim Putz und Justin Gutschi.



» Labormäntel - finanziert durch Elternverein

Projekt- und Sommersportwoche

der 3c und 4abc in Altenmarkt

Mitte Mai und Anfang Juni war es für die 4. Klassen und für die 3c soweit, auf Schulandwoche zu fahren. Wir



starteten in Heiligenkreuz und unser Ziel war das Jugendhotel Ennshof in Altenmarkt.

In diesen Wochen standen einige Outdoor-Aktivitäten am Plan. Neben einer Wanderung, einer Radtour und einem Besuch in der Therme Amadè konnten die Schülerinnen und Schüler ihr Können beim Klettern im Hochseilgarten und bei einem Kajakkurs unter Beweis stellen. Zu den Highlights der Wochen zähl-



ten sicherlich der Klettersteig in Mandling, bei der Höhenangst fehl am Platz war oder etwa die Canyoning-Tour, bei der man 9-Meter Sprünge ins 10 Grad kalte Wasser machen

konnte und die Rafting-Tour. Die Abende ließ man meist an den Hoteleigenen Fußball- und Volleyballplätzen oder einfach gemütlich vor dem Lagerfeuer ausklingen.

Schwimmwochen

Nachdem 2 Jahre lang auf Grund der Pandemie keine mehrtägigen Schulveranstaltungen stattfinden konnten, wurden in diesem Jahr gleich zwei Schwimmwochen abgehalten. Die 1. Klassen waren von 30.05.-03.06. und die 2. Klassen von 20.-24.06.2022 in Pöllau/Hartberg auf Schwimmwoche. Vom Nichtschwimmer bis hin zum bereits geübten Schwimmer wurden alle Schüler/innen in leistungshomogene Gruppen eingeteilt. Jeder

konnte ein Schwimmabzeichen erreichen. Vom Frühschwimmer über den Frei-, Fahrten und Allroundschwimmer wurden alle Leistungen eingeübt und abgeprüft. In den 1. Klassen konnten von 55 Schüler/innen 14 den Allroundschein (schwerstmöglichstes Abzeichen bis 13 Jahre) schaffen und bei den 2. Klassen waren es von 52 Schüler/innen 17, die alle Erfordernisse dafür erreicht haben. Die Bezirksschwimmeisterschaften zeigten wieder, wie nachhaltig und wichtig diese Schwimmwoche für die Kinder ist.

Wieder waren wir die mit Abstand erfolgreichste Schule des Bezirkes - unsere Schüler/innen brachten 23 Medaillen nach Hause!

Leiter der Schwimmwochen, Ewald Gutmann



Die Projekttag der 3ab – ein Bericht einer Schülerin

Wir waren von 8. bis 10. Juni in Radstadt. Am ersten Tag machten wir einen Zwischenstopp und durften uns beim Biathlon in der Ramsau austoben. Danach waren wir den ganzen Tag in der Therme Amadè. Am besten hat mir die blaue Rutsche gefallen. Abends sind wir vom Jugendgästehaus - das war unsere Unterkunft - zum Grillen eingeladen worden. Am zweiten Tag sind wir zum Zauensee gefahren. Dort gab es verschiedene Aktivitäten z.B. Stand-Up-Paddeln. Das hat mir sehr viel Spaß gemacht, auch wenn das Wasser war sehr frisch war. Danach erkundeten wir das Zentrum

von Radstadt und bummelten durch die kleine Stadt. Nach dem Abendessen gab es dann noch eine Disco in unserer Unterkunft. Dort waren auch andere Schulklassen, die mit uns mitsangen und tanzten. Am dritten und letzten Tag waren wir am Vormittag noch einmal am See. Diesmal stand Kanufahren mit einer Kanurutsche und der Hochseilklettergarten mit Flying-Fox am Programm. Nach dem Mittagessen in der Unterkunft machten wir uns auf den Heimweg. In der Ramsau blieben wir noch bei der Sommerrodelbahn stehen. Als Überraschung machten wir noch eine Pause in Liezen und gingen

zu MC Donalds. Das Wetter hätte besser sein können. Leider war es nur am ersten Tag sonnig und die beiden anderen Tage war es bewölkt und regnerisch. Das Essen war in Ordnung. Die Zimmer waren recht klein, aber sauber und schön. Ich lag in einem 4-Bett-Zimmer mit meinen Freundinnen. Am besten hat mir die Disco gefallen, da man neue Leute kennenlernen konnte. Leider verging die Zeit viel zu schnell. Ich wünschte, wir wären länger geblieben.

*Katharina Rischka
Schülerin der 3a*



Einsätze der FF

Fahrzeugbergung

Am 22.04.2022 wurden wir mittels Sirenenalarm zu einer Fahrzeugbergung in die Leibnitzer Straße alarmiert.



LKW-Bergung

Am 10.05.2022 wurden wir zur Unterstützung der zuständigen FF-Empersdorf mittels Sirenenalarm zu einer LKW-Bergung nach Empersdorf alarmiert. Alarmstichwort: T03-VU-Berg.-Öl Empersdorf // LKW in Schräglage



Ölspur

Am 11.05.2022 wurden wir mittels Sirenenalarm zu Ölbinde-Arbeiten im Ortskern von Heiligenkreuz am Waasen gerufen. Alarmstichwort: T03-VU-Berg.-Öl // Ölspur



Achtung Wohnhausbrand

Spektakuläre Brandeinsatzübung



Um im Ernstfall bestmöglich für einen Atemschutz-einsatz vorbereitet zu sein, findet seit zehn Jahren jährlich eine reale Heißübung für die Feuerwehren des Abschnitt 2 – Stiefingtal (BFV Leibnitz) statt.

Atemschutzbeauftragter HBI Patrick Pichler steht als Synonym für die Durchführung von spektakulären und realistischen Einsatzübungen und meint, wenn man realistische Brandübungen durchführt gibt es einen großen Vorteil gegenüber standardisierten Übungen mit Nebelmaschinen, denn der Atemschutzgeräteträger ist einer enormen Hitze, giftigen Brandrauchgasen ohne Sicht und demgemäß psychischen Belastungen ausgesetzt und kann sich so bestens auf den Ernstfall vorbereiten – natürlich stehen ständig Rettungstrupps bereit, um im Bedarfsfall sofort in Einsatz gehen zu können.

Schauplatz war das Anwesen Scheucher Das Brandszenario wurde gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr St. Ulrich am Waasen mit HBI Rene Söls und OBI Mario Glauning erarbeitet und am 29. April 2022 um 18 Uhr beim Anwesen Scheucher vlg. Brandhansl im Graben-

berg (Marktgemeinde Heiligenkreuz/W.) durchgeführt. Die große Herausforderung bestand darin, das in Brand gesetzte Wohnhaus mit insgesamt fünf Brandherden mittels zusätzlichem aufgebauten Brandschutz (C-Rohren) so abzuschütten, damit das sechs Meter entfernte Wirtschaftsgebäude mit Heulager und der angrenzende Rinder- und Pferdestall, welche das Übungsobjekt einkesseln bzw. umgeben, nicht zu Schaden kommen.

Großaufgebot der Feuerwehren

Bei dieser brandheißen Einsatzübung waren die FF Allerheiligen bei Wildon, FF Empersdorf, FF Großfelgitsch, FF Heiligenkreuz am Waasen, FF St. Georgen/Stfg. und die Freiwillige Feuerwehr Sankt Ulrich am Waasen mit insgesamt 21 Atemschutzgeräteträgern und die Ortsstelle Rotes Kreuz Heiligenkreuz am Waasen unter der Einsatzleitung von OBI Mario Glauning eingesetzt. Begeistert und sehr zufrieden zeigten sich Bürgermeister Franz Platzer, Abschnittsfeuerwehrkommandant ABI Andreas Kainz und Abschnittsatemschutzbeauftragter HBI Patrick Pichler.

LKW-Brand

Am 27.06.2022 wurden wir mittels Sirenenalarm zur Unterstützung der zuständigen FF-Großfelgitsch zu einem LKW-Brand nach Kleinfelgitsch gerufen. Alarmstichwort: Bo8-Fahrzeug // LKW-Brand in Kleinfelgitsch. Insgesamt waren an die 30 Einsatzkräfte eingesetzt.





Feuerwehr-Nachwuchs



>> Wir gratulieren unserem Vizebürgermeister und Kameraden HFM Thomas Weinzerl und seiner Patricia zur Geburt ihres Sohnes Paul Thomas!

Feuerwehr-Hochzeit



>> Am 25.06.2022 gaben sich unser Kamerad OFM Manuel Krenn und seine Katrin das JA-Wort im Kreise ihrer Familie und Freunde! Auch einige Kameraden der FF Heiligenkreuz am Waasen, durften dem Brautpaar herzlich gratulieren! Wir wünschen alles Gute für eure gemeinsame Zukunft!



>> **Lehrgang Führen 1** - Wir gratulieren unserer Kameradin LM d.V. Manuela Reiter zur kürzlich abgeschlossenen Führen 1 Ausbildung (Gruppenkommandant) an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark.



>> **Technischer-Lehrgang II** - Wir gratulieren unseren Kameraden LM Michael Hofer und LM David Auer zum erfolgreich absolvierten Technik II Lehrgang an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark.

Einsätze der FF

Verkehrsunfall

Am 23.05.2022 wurden wir mittels Sirenenalarm zu einem Verkehrsunfall auf die B73 Höhe Guggitzgraben gerufen. Alarmstichwort: T03-VU-Berg.-Öl // PKW-Anhänger umgestürzt.



Baum über Straße

Am 03.06.2022 wurden wir mittels Sirenenalarm zu einem umgestürzten Baum in die Leibnitzer Straße gerufen. Alarmstichwort: T01-Hilfeleist. Heiligenkreuz am Waasen // Baum über Straße



Verkehrsunfall St. Ulrich

Am 07.06.2022 wurden wir mittels Sirenenalarm zur Unterstützung der zuständigen FF St. Ulrich am Waasen zu einem Verkehrsunfall auf die L372 St. Ulrich am Waasen gerufen. Alarmstichwort: T03-VU-mit-Verl. // PKW von der Fahrbahn abgekommen.



Hervorragende Leistungen

beim 56. Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb in Bad Gleichenberg

Die beiden Wettkampfgruppen konnten sich nach zwei Jahren Pause wieder mit anderen Kameraden messen. Beim Bereichsleistungsbewerb in Allerheiligen, wo die FF Feiting einen tollen Bewerb organisierte, konnten sich beide Gruppen um vorderen Feld einreihen.

Am 24. und 25. Juni fand der Landesleistungsbewerb in Bad Gleichenberg statt, wo sich beide Wettbewerbsgruppen in den Klassen Bronze und Silber dem Bewerb stellten. Für die Gruppe 1 verlief dieser Tag überaus erfolgreich, man belegte in beiden Klassen den hervorragenden 3. Platz und somit 2 Medaillen. Schlussendlich konnte man sich im Parallelbewerb noch mit den besten Gruppen aus der Steiermark messen und erreichte hier ebenfalls zweimal den 3. Platz. Für die



» Siegerehrung beim Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb in Bad Gleichenberg

junge Gruppe lief es an diesem Tag leider nicht ganz nach Wunsch, aber man kann trotzdem sehen, dass hier auch sehr viel Potential dahinter steckt. Ende August gibt es für beide Gruppen

noch ein weiteres Highlight, da sich beide für den Bundesleistungsbewerb in St. Pölten qualifiziert haben. Unter anderem werden wir dort den Bereich Leibnitz und die Steiermark vertreten.

Monatsübungen und Einsätze der FF

Nach zwei nicht einfachen Jahren, hofft man wieder in die Normalität zurückzukehren. Auch für die Feuerwehren eine Herausforderung. Umso größer ist jetzt die Freude, Übungen und Veranstaltungen wieder abhalten zu können. Die regelmäßigen Monatsübungen werden von den Kameraden der FF Großfelgitsch sehr zahlreich besucht. Auch hier kann man wieder sehen, dass die Kameradschaft ein sehr wichtiger Teil im Feuerwehrwesen ist.



Bei den Einsätzen handelt es sich zum Glück in der letzten Zeit um eher kleinere Schadensereignisse. Am 27. Juni wurden die Kameraden der FF Großfelgitsch gemeinsam mit der FF Heiligenkreuz zu einem LKW Brand nach Kleinfelgitsch alarmiert. Aber auch hier war die Schlagkraft der Feuerwehr Großfelgitsch zu erkennen. Man rückte an einem Wochentag am frühen Nachmittag mit 17 Kameraden zum Einsatzort aus. Für eine so klei-



ne Feuerwehr, wie wir es sind, ist das eine beachtliche Anzahl. Ein Dank an die FF Heiligenkreuz für die Unterstützung.



» Seinen runden Geburtstag feierte unser OBI a.D. Otto Kurzmann. Eine Abordnung besuchte Otto und gratulierte ihm zu seinem Geburtstag.



Feuerwehrjugend mit Leidenschaft

Jugendleistungsbewerb in Bad Radkersburg

Unsere Jugend ist sehr aktiv und ist beim Jugendleistungsbewerb in Bad Radkersburg mit Jugendlichen der FF Heiligenkreuz, FF Empersdorf und FF St. Ulrich zum Bewerb angetreten. Sie konnten mit tollen Leistungen aufzeigen und freuen sich schon auf den Landesjugendleistungsbewerb in Gnas. Hier auch ein Dank an unsere Nachbarwehren für die gute Zusammenarbeit mit den Jugendlichen.



Dorffest der FF Großfelgitsch mit HLF 2 Segnung am 14. August

Die wohl größte Herausforderung für die FF Grossfelgitsch ist das Dorffest mit der HLF 2 Segnung am 14. August. Ein noch nie da gewesenes Fest mit einem tollen Programm über den ganzen Tag, ist auch für die Kameraden eine große Herausforderung. Es gibt wieder das schon traditionelle Bierkistensteigen und natürlich für die Kleinen das Kinderschminken und die Hüpfburg. Aber man kann sich auch in die Lüfte wagen, indem man mit der neuen Drehleiter der FF Leibnitz, Grossfelgitsch von oben sehen kann.

Musikalisch wird an diesem Tag natürlich auch einiges geboten. So beginnt die Marktmusik Heiligenkreuz mit der Umrahmung der Hl. Messe und des Festaktes. Weiters dann die schon sehr beliebte Gruppe „die Oststeirer“, die unser Dorffest schon jahrelang musikalisch begleiten. Ab ca. 18.00 Uhr beginnt dann die Warm up Party mit der „Vollgas Kompanie“, bevor es dann zum mega Spektakel am Ende des Tages kommt.

Um ca. 21.30 Uhr wird es dann das Open Air mit den „LAUSERN“ geben.

Verbringen Sie einen unvergesslichen Tag in Grossfelgitsch mit vielseitigem Programm, ausgezeichnete Küche und tollem Ambiente.

**Freiwillige Feuerwehr
Grossfelgitsch**

Einladung zur
Fahrzeugsegnung
Sonntag
14. August 2022

Festprogramm:

09:00 - 09:30
Empfang der Gastwehren

10:00
Gottesdienst mit HLF-2 Segnung
anschl.
Dorffest mit den OSTSTEIRERN

ab 18 Uhr

ab 21 Uhr





LAUSERN Open Air

Findet bei jeder Witterung statt

VK: € 10.- AK: € 15.- Ab 16 Uhr nur mit gültiger Eintrittskarte

Einen besonderen Dank möchten wir der Bevölkerung des Löschbereichs Felgitsch aussprechen, die bei der Hausammlung ein offenes Ohr für die Feu-

erwehr hatte. Vielen herzlichen Dank für die großzügigen Spenden.

ABI Andreas Kainz
und OBI Ing. Christian Maitz

Bericht der FF St. Ulrich am Waasen

Geschätzte Bevölkerung

Seitens der Freiwilligen Feuerwehr Sankt Ulrich am Waasen darf ich seit der letzten Ausgabe folgendes berichten: Nachdem Aus- und Weiterbildung bei der Feuerwehr sehr wichtig ist, führen wir ständig Übungen mit dem Schwerpunkt Sanität, Schwerem Atemschutz sowie im Bereich Technik durch. Auch unsere Jugend wird von unsere Jugendbeauftragten mit vollem Elan auf den Feuerwehrdienst vorbereitet und dafür darf ich mich recht herzlich bei meinen Kameradinnen und Kameraden für die immer zahlreiche Beteiligung bedanken.

Erfreuliches

Mit großer Freude darf ich 5 neue Mitglieder in unserer Wehr begrüßen: JFM Ebner Dario, PFM Herman Rebeca, PFM Andree Markus, PFM Ploder Susanne und PFM Ploder Wolfgang.

Herzlich willkommen.



Einsätze Mai bis Juli

Die FF St. Ulrich aW wurde zu 5 Technischen Einsätzen gerufen (Türöffnung, Verkehrsunfall, Auspumparbeiten usw.)

Besonders freut es mich, dass beim heurigen Landesfeuerwehrleistungsbewerb unsere Bewerbungsgruppe Sankt Ulrich/Hei-

ligenkreuz aW das Leistungsabzeichen in Bronze erwerben konnte. Danke auch an unser Zweitmitglied Weltmeister Herbert Krenn für das Trainieren unserer Gruppe.

*Für die FF St. Ulrich am Waasen
HBI Rene Söls*

Österreichisches Rotes Kreuz

Ortsstellenversammlung 2022 Heiligenkreuz am Waasen



Nach zwei intensiven, und von Corona geprägten Jahren, konnte wieder eine Ortsstellenversammlung des Roten Kreuz Heiligenkreuz am Waasen stattfinden.

Ortsstellenleiter René Hübler durfte die gesamte Helferschaft sowie die geladenen Ehrengäste begrüßen. Darunter Franz Platzer, Bürgermeister der Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen,

Christine Lecker, Kassier der Gemeinde Pirching am Traubenberg sowie Antal Roland, Bezirksstellenleiter des Roten Kreuz Leibnitz und Wolfgang Seiner, Bezirksrettungskommandant Stv. Seitens der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenkreuz am Waasen durften wir HBI Ing. Patrick Pichler und seitens der Freiwilligen Feuerwehr Großfelgitsch OBI Christian Maitz begrüßen.

Die Einsatzstatistik 2021 weist mit einem Rettungswagen insgesamt 204 Ausrückungen aus, davon 354 Akutfälle. Die insgesamt 20 ehrenamtlichen Mitarbeiter leisteten stolze 12.200 Stunden an unentgeltlicher Hilfe. Ihnen zur Seite stehen ein hauptamtlicher Mitarbeiter und ein Zivildienstler. Ortsstellenleiter René Hübler sprach allen für Ihre Zeit zur Nächstenliebe einen herzlichen Dank aus.



VOCAL Stiefingtal das Chorleben erwacht wieder

Wie viele andere Kulturinstitutionen und -vereine auch, haben wir uns gefreut, als die Konzertmöglichkeiten in diesem Jahr wieder in Schwung gekommen sind.

Mit einer gewissenhaften Vorbereitung, in Form der wöchentlichen Probenarbeit, waren wir für unser erstes Konzert „**Neun Chöre ein Konzert**“ am Sonntag dem 15. Mai 2022 gut gerüstet.

Durch die Einladung zur Zusammenarbeit, bildeten wir mit der **Chorgemeinschaft Wildon** für dieses Konzert eine Chorgemeinschaft. Gemeinsame Proben in Wildon und in unserem Probenlokal in Heiligenkreuz am Waasen wurden durch die **Chorleiter Dir. Johann Assinger** (Wildon) und Margit Weiss (VOCAL Stiefingtal) organisiert. Durch das Motto des Konzerts, in Gedenken an Franz Koringer und Kurt Muthspiel, kam geistliche Chorliteratur zur Aufführung.

In der wunderschönen und klangoptimalen Pfarrkirche St. Veit in der Südsteiermark, gestalteten mit uns weitere sieben Chöre, in Form von Einzelformationen und Chorgemeinschaften das Programm.

Das absolute Highlight des Konzerts war das, von allen Sängerinnen und Sängern präsentierte und vom Regionschorleiter Johann Assinger geleitete Abschlussstück, Herr Deine Güte von Franz Koringer.

Ein weiterer Termin folgte am 18. Juni 2022 beim **Sänger- und Musikantentreffen** - veranstaltet durch das Kulturreferat der Gemeinde - im KPZ Heiligenkreuz am Waasen. Leider sind jedoch die coronabedingten Ausfälle nach wie vor immanent. Daher mussten von fünf teilnehmenden Gruppen gleich zwei Ersatzgruppen gefunden werden.



facebook

Wir sind
auch auf Facebook

Durch die Einspringer, unter anderem das Doppelquartett des Jägerchores, konnte die Radioaufnahme jedoch durchgeführt werden. **Das Volksmusikprogramm des SUMT** wurde am 06. Juli 2022 in Radio Steiermark ausgestrahlt.

Die vielen positiven Gespräche und Rückmeldungen zeigen uns wie wichtig das Chorwesen insgesamt ist. Wir möchten alle Singinteressierten auch wieder recht herzlich dazu einladen, einmal an einer Probe bei uns teilzunehmen.

Wir proben montags in den Räumlichkeiten der Feuerwehr Heiligenkreuz am Waasen **ab 19⁰⁰ Uhr**.



Unsere Termine: Unser diesjähriges Adventkonzert findet am 11. Dezember statt. Weitere Termine folgen.

Nach zweijähriger Zwangspause hat sich das Pfingstturnier mit seiner Jubiläumsausgabe zurückgemeldet!

2020 und 2021 blättern wir am Pfingstmontag wehmütig in den Fotoalben und erinnern uns zurück an 19 unvergessene und tolle Pfingstturniere des SAZ Heiligenkreuz auf der Sportanlage in Rettenbach (Empersdorf). Am 6. Juni 2022 wurden diese Alben endlich um ein Kapitel reicher, denn nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause konnte endlich die Jubiläumsausgabe des traditionellen Stiefingtaler Fußballfeiertags ausgetragen werden – das 20. Nachwuchs-Pfingstturnier des SAZ Heiligenkreuz und TUS Heiligenkreuz.

Bereits einige Wochen zuvor, als klar war, dass es heuer endlich wieder mit dem Pfingstturnier klappen würde, war Jugendleiter Herbert (Hörby Kurzmann) und seinem gesamten Team an Nachwuchs Trainern und HelferInnen die Vorfreude und Motivation anzumerken. Es wurde eine absolut würdige Jubiläumsveranstaltung auf die Beine gestellt. Das sah anscheinend auch der Wettergott so, denn von früh morgens bis spät abends strahlte bei fröhlichen Temperaturen die Sonne über Rettenbach.

Gestartet ist auch dieses Pfingstturnier um 9:00 Uhr früh mit dem Turnier der U8- und U10-Nachwuchsmannschaften. Eltern, Großeltern, Geschwister, Tanten, Onkel, Freunde, alle waren gekommen um ihren Kids die Daumen zu drücken und sorgten so schon früh am Morgen



für Festtagsstimmung. Überhaupt wurde den ganzen Tag über gemeinsam Fußball geschaut, gefachsimpelt, gegessen und getrunken und gefeiert. Endlich sind solche Veranstaltungen wieder möglich! Beim U8-Turnier waren neben unserem SAZ Heiligenkreuz, Empersdorf und Allerheiligen auch Gössendorf, Kirchbach, Wildon und Kalsdorf vertreten. Besonders hervorzuheben ist, dass bei diesem U8-Turnier zudem unsere SAZ U7 teilgenommen hat. Nach vielen spannenden aber immer fairen Spielen trafen im Finale Gössendorf und Kirchbach aufeinander und die Gössendorfer gingen schlussendlich als Sieger vom Platz. Zur Finalpaarung passend wurde Tobias Kahr von Kirchbach zum besten Tormann und Mateo Gründler von Gössendorf zum besten Torschützen des Turniers gewählt. Beim U10-Turnier waren natürlich wiederum auch unsere SAZ-Teams vertreten, auch die SAZ U9 und SAZ Pirching U10. Als Gastteams durften wir hier Feldkirchen, Kalsdorf, Wildon, Liebenau und Gleisdorf begrüßen. Feldkirchen und Liebenau matchten sich im Endspiel, das Feldkirchen als Sieger ver-

ließ. Bester Tormann beim U10-Bewerb wurde Fabian Trummer von Wildon und bester Torschütze Adin Vazar von Feldkirchen.

Nach der Siegerehrung ging es mit dem traditionellen Elfmeterschießen der Gemeindevertretungen weiter. Robert Schmidt hütete bei fast schon wüstenhafter Hitze mit langärmligem Trainingsanzug das Tor und bekam für die eine und andere Top-Parade gegen die heimischen Politgrößen Szenenapplaus. Willi Leber sorgte, dass niemand am Platz verdursten musste und nach einem packenden und spannenden Elfmeterschießen ging Pirching als Sieger vom Platz und darf somit den begehrten Wanderpokal für die nächsten zwölf Monate mit nach Hause nehmen.

Abgerundet wurde auch das 20. Pfingstturnier mit dem Kleinfeldturnier der Hobbymannschaften. Zahlreiche ehemalige und aktuelle Sportgrößen der Region gaben sich die Ehre und mit Ausnahme einer Verletzung – gute Besserung bei dieser Gelegenheit – ging auch



dieses Turnier trotz des bereits langen Tages noch vor großem Publikum über die Bühne. FC Rauden, FC Roadrunners, Turbojünger, Freilos, Nastrovie, FC Empersdorf, Grünschnitt und Sporting Liebensdorf waren die Teilnehmer. Am Ende durften die Roadrunners über den letzten Titel beim Pfingstturnier-Comeback jubeln.

Vielen herzlichen Dank an Jugendleiter Herbert Kurzmann, all unsere Nachwuchstrainer, alle HelferInnen, die Eltern, alle teilnehmenden Teams sowie allen Partnern und Sponsoren für ein absolut gelungenes Comeback des Pfingstturniers!

Namentlich danken wir folgenden Sponsoren und Partnern: Gemeinde Em-



persdorf, Gemeinde Heiligenkreuz am Waasen, Gemeinde Pirching, Niegelhell, Andreas Oberkofler, Jobhopper Walter Kurzmann, Azzuro Druck, Fleischspezialitäten Reiter, Stiefingtal Apotheke, JouSPORTS, Franz HAAR, Kleinoschegg Sekt, D+D Fliesen, Felgitscher Gottfried, Grill Helli und Sonja Tieber!



Der TUS Heiligenkreuz feierte gegen den TSV Hartberg sein 75-jähriges Vereinsjubiläum

Zum 75-jährigen Vereinsjubiläum war am 25. Juni Bundesligist TSV Hartberg zu einem freundschaftlichen Testspiel beim TUS Teschl Heiligenkreuz zu Gast. Unsere Gelb-Schwarzen mussten sich gegen den Bundesligisten zwar mit 0:5 geschlagen geben, dennoch war es ein mehr als gelungener und unvergesslicher Fußballnachmittag für den unsere Fußballer extra ihren ohnehin schon kurzen Sommerurlaub unterbrachen. Nach dem Spiel wurde der TUS Heiligenkreuz von Hartberg-Trainer Klaus Schmidt für die perfekten Platzverhältnisse und als ambitionierter Gegner gelobt, denn am Ende war der Unterschied beim Torver-



hältnis deutlich größer als der eigentliche Leistungsunterschied. Ebenfalls angeführt werden muss eine Aussage von Hartberg-Obmann Erich Korherr, für den es überhaupt kein Thema war, dass er für das Antreten seines Vereins zu diesem Jubiläumsspiel eine Antrittsgage verlangt hätte: „Wir wissen wie schwer es für die kleineren Vereine in der heutigen Zeit ist, wir selbst sind ja auch noch nicht lange im Profifußball und in der Bundesliga sind wir der Dorfverein“, so der Hartberger Obmann. Sowohl Sturm

Graz als auch der GAK hätten für dieses Jubiläumsspiel in Heiligenkreuz eine derart hohe Geldsumme verlangt, dass für unseren Verein am Ende mehr Kosten als Ertrag übriggeblieben wären. Als Dank wurden die Hartberger Spieler mit ihren Betreuern und Funktionären nach dem Spiel vom TUS Heiligenkreuz zu einem Essen in die Pizzeria Grappolo d’oro eingeladen.

Vielen Dank an alle Beteiligten für diese kleine aber dennoch sehr feine Feierlichkeit zum 75-jährigen Vereinsjubiläum!



Kaderänderungen

Kampfmannschaft Sommer 22

Abgänge:

- >> Marko Malesevic (unbekannt)
- >> Matic Crnic (SV Wildon)
- >> Mitja Mauko (SV Flavia Solva)
- >> Leon Leustek

Neuzugänge:

- >> Nino Köpf (TUS Bad Gleichenberg)
- >> Florian Pinnitsch (TUS Rein)
- >> Georg Schantl (SV Gnäs)
- >> Jaka Vajda
- >> Nikola Vuksanovic (SV Edelstauden)

- >> Gerald Pripfl (Torwarttrainer)



Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses war das Transferfenster noch geöffnet. Alle endgültigen Transfers sind unter www.tus-heiligenkreuz.com zu finden.

TUS Teschl Heiligenkreuz

Spielplan Landesliga Herbst

1. Runde 29.07.2022 – 19:00 Uhr
SV Lebring – TUS Heiligenkreuz
2. Runde 05.08.2022 – 19:00 Uhr
TUS Heiligenkreuz – USV Mettersdorf
3. Runde 12.08.2022 – 19:00 Uhr
SV Gnäs – TUS Heiligenkreuz
4. Runde 19.08.2022 – 19:00 Uhr
TUS Heiligenkreuz – SV Ilz
5. Runde 26.08.2022 – 19:00 Uhr
ASK Voitsberg – TUS Heiligenkreuz
6. Runde 02.09.2022 – 19:00 Uhr
TUS Heiligenkreuz – SC Fürstenfeld
7. Runde 10.09.2022 – 19:00 Uhr
SV Lafnitz II – TUS Heiligenkreuz
8. Runde 13.09.2022 – 18:00 Uhr
TUS Heiligenkreuz – SC Bruck/Mur
9. Runde 16.09.2022 – 19:00 Uhr
SV Wildon – TUS Heiligenkreuz
10. Runde 23.09.2022 – 19:00 Uhr
TUS Heiligenkreuz – FC Gamlitz
11. Runde 30.09.2022 – 19:00 Uhr
SC Liezen – TUS Heiligenkreuz
12. Runde 07.10.2022 – 19:00 Uhr
SV Frauental – TUS Heiligenkreuz
13. Runde 14.10.2022 – 19:00 Uhr
TUS Heiligenkreuz – ASK Köflach
14. Runde 22.10.2022 – 15:00 Uhr
FC Judenburg – TUS Heiligenkreuz
15. Runde 28.10.2022 – 19:00 Uhr
TUS Heiligenkreuz – UFC Fehring

Die Spieltermine können sich noch ändern.
Die endgültigen Spieltermine werden auf www.tus-heiligenkreuz.com veröffentlicht.

Gut schein



Tanzschule
BERNIA TANZT

deine Tanzschule in deiner Nähe

Gut

für 1x kostenlos SCHNUPPERN
in allen regulären Kursen
(auf einem der drei Standorte)

Melde dich einfach
telefonisch bei mir
und bring dieses
Inserat zum Kurs mit.

Wir sehen uns!

Einlösbar vom 12. bis 18.9.2022



Gasthof
Heiligenkreuz
am Waasen



HOTEL
GASTHOF
Kalsdorf



Almrausch
Lannach

Infos zur mobilen Tanzschule auf
Mo-Fr von 13-16 Uhr Infos unter

www.bernia-tanzt.at | Tel. 0676/948 22 89

Impressum: Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Franz Platzer, Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen, Marktplatz 2, 8081 Heiligenkreuz am Waasen
Tel.: 03134 2221 -0, Web: www.heiligenkreuz-waasen.gv.at

Layout und Druck: Werbegrafikdesign Skrapits, Gnaning

Offenlegung: Dieses Informationsblatt dient der Information über das Geschehen in der Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen

Die SAZ Heiligenkreuz U9 wandert zum Saisonabschluss auf den Schöckl

Einen ganz besonderen Saisonabschluss haben sich die Trainer unserer SAZ Heiligenkreuz U9 einfallen lassen. Zum Abschluss der Saison 2021/22 ging es für die Betreuer und Kids gemeinsam auf den Schöckl. Der Bus wurde gemeinsam von der Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen und dem TUS Teschl Heiligenkreuz gesponsert, die Jause für die Wanderung von ADEG Kurzmann und das Gebäck dazu von Teschl Brot. Zum Tagesabschluss ging es zu „Gmüatlich Zammkemman“ in Pirching am Traubenberg. Das Essen für die Kids wurde dort von den Betreibern selbst gesponsert, das Essen für die Eltern und Betreuer von der Gemeinde Pirching und dem SV Edelstauden. Die einheitlichen T-Shirts wurden gesponsert von Peter Baumhackl mit Peter Bau.

Vielen herzlichen Dank für diese tolle Aktion!





Das Land Steiermark
→ Bildung, Gesellschaft, Gesundheit und Pflege



BILDUNG wirkt



www.bbo-woche.at

Save the Date

Steirische BBO-Woche
Bildung | Beruf | Orientierung

21. bis 25. November 2022

Eine Initiative der Regionalen Koordinator:innen für Bildungs- und Berufsorientierung (RBBOK).



Steirische BBO-Woche

Bildung | Beruf | Orientierung



Eine Woche rund um Bildung und Beruf:
Die steirische Aktionswoche bietet kostenlose Vorträge und Workshops zum Thema „Berufswahl und Bildungsentscheidungen“. Das Angebot richtet sich an Eltern mit Kindern ab dem Volksschulalter, Jugendliche, Lehrkräfte und Erwachsene.
Alle Informationen unter:
www.bbo-woche.at

Vereins - Hausbau ist angesagt

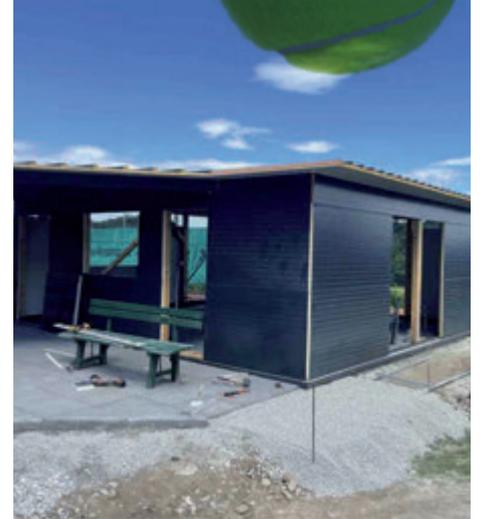
Viel Arbeit, aber es lohnt sich.

Mit dem Fundamentieren und Aufstellen des Vereinshauses ist es natürlich nicht getan, jetzt kommt auf uns die eigentliche Arbeit zu, nun geht's an den Innenausbau. Dank der Unterstützung vieler fleißiger Hände kam der Neubau bis jetzt schnell voran.

Zuerst war Sanitär und Elektrik dran, zum Glück haben wir im Verein bereits die benötigten Fachleute. Unser Obmann Wolfgang Turin übernahm mit Rene Haar die Führung bei der Elektroinstallation. Weitere Arbeiten stehen an: Seiten und Innenwände stellen, Kabel verlegen bzw. einziehen, Sanitärleitungen verlegen, Estrich einbauen, Lampen, Schalter und Steckdosen montieren, Böden verlegen, Küche und Sitzbereich einbauen, Heizelemente montieren.



Vor allem möchten wir uns bei den Vereinsmitgliedern und der Gemeinde bedanken, die es uns Arbeitstechnisch wie auch finanziell ermöglicht haben dieses Projekt wahrzunehmen.

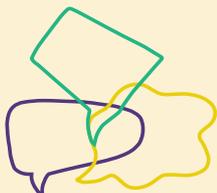


Da der Fertigstellungstermin immer näher rückt, hoffen wir ihn bald bekannt geben zu können. Denn dann laden wir zur Eröffnungsfeier, für alle Helfer, ein.

MIT BEGEISTERUNG FÜR BILDUNG UND BERUF!

Wir suchen Jugendliche ab 12 Jahren für eine spannende Online-Gruppendiskussion am 28. Juli 2022 um 18.00 Uhr.

Bildung und Beruf sind wichtige Meilensteine im Leben aller Menschen. Wie können Ausbildung und Beruf junge Menschen heute und auch in Zukunft begeistern? Was wünschst du dir, was erwartest du, wenn es um Bildungsentscheidungen geht?



SEI DABEI - den Zugangslink erhältst du nach Anmeldung unter rjm@eu-regionalmanagement.at.



TAGESMÜTTER STEIERMARK

MIKADO

ist ein österreichweit einzigartiges Betreuungsmodell.

Erfahrene und speziell fortgebildete Tagesmütter/-väter betreuen Kinder mit und ohne Behinderung in einer Kleingruppe. So wird Inklusion gelebt.

Tagesmütter/-väter im Rahmen der Kinder- & Jugendhilfe

sind speziell fortgebildete Bezugspersonen. Sie bieten auch Tageskindern aus belasteten Familiensystemen in der Betreuung einen sicheren Raum, um beziehungsorientierte Interaktionen kennenzulernen und auszuprobieren.

Bei beiden Betreuungsangeboten steht die ressourcenorientierte Unterstützung und Begleitung ALLER Kinder im Vordergrund. Der berufsbegleitende Lehrgang (260 UE) dazu läuft dual über zwei Jahre.



Michaela Altenburger

wohnhaft: in Wutschdorf, Haus mit Garten

Familie: verheiratet, zwei Kinder

Ausbildung zur MIKADO/KJH-Tagesmutter: 2021/2022

Inklusion bedeutet, dass sich alle Kinder in der Gruppe wohlfühlen und wir voneinander lernen können.

Mir sind ein geregelter Tagesablauf und Regeln sehr wichtig. Klarheit gibt den Kindern die Sicherheit, die sie brauchen, um gut ins Erwachsenenleben reinzuwachsen.

In meiner Arbeit sind mir nicht nur die Kinder wichtig, sondern auch die Kommunikation mit den Eltern. Ich mache einmal im Jahr einen Elternabend, habe unterm Jahr laufend Kontakt mit den Eltern beim Abholen oder auch in persönlichen Gesprächen. So können wir schwierige Entwicklungsphasen oder Ängste der Kinder klären.

Meine Schwerpunkte sind Musik und Natur. Wir singen und tanzen täglich. Erarbeiten uns Themen musikalisch und gestalten Aufführungen und Theaterstücke, die die Kinder den Eltern voller Stolz präsentieren. Ich bemerkte, wie hilfreich es für Kinder, die sich sprachlich schwerer tun, ist, wenn sie die Sprache singend erlernen. Durch unseren Gesang, lernen sie die Sprache sehr schnell und Sprachschwierigkeiten haben sich oft aufgelöst.

Kontakt
Regionalstelle Kalsdorf
Barbara Burger
Hauptplatz 2, 8401 Kalsdorf
Tel. 03135 / 554 84
kalsdorf@tagesmuetter.co.at
www.tagesmuetter.co.at



» 30 Jahre Verlässlichkeit – 30 Jahre gute Zusammenarbeit – 30 Jahre Qualität!

Die Basis dieser 30 Jahre sind die Tagesmütter von der Tagesmütter-Betriebs-GmbH, Regionalstelle Kalsdorf. Altenburger Michaela – Tagesmutter vor Ort in Wutschdorf hat anlässlich des Jubiläums Bgm. Platzer im Marktgemeindeamt besucht – zusammen mit der Regionalleiterin wurde das Jubiläum gefeiert!



Eltern-Kind-Gruppe

„Bärenkinder“ in Edelstauden



Babygruppe „Minibärchen“

donnerstags von 9:00 bis 10:30 Uhr

14-tägig, für Eltern mit Babys im 1. Lebensjahr mit Mag. Julia List-Kaul, Päd., AHS Lehrerin, Kontakt 0664/6590 115

EKI-Gruppe „Bärenkinder“

dienstags von 9:00 bis 11:00 Uhr

wöchentlich, ausgenommen Schulferien. Einstieg jederzeit möglich. Für Eltern/Großeltern mit Kindern/Enkelkindern vom 1. Lebensjahr bis zum Kindergartenalter. Mit Hermine Monschein, Kontakt 0664/7360 5678

Start im Herbst: Dienstag, 20.09.2022

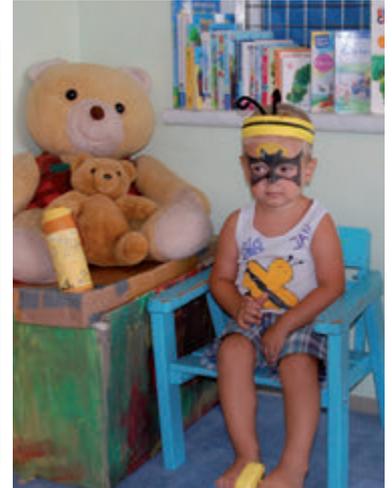
Eltern-Kind-Turnen

Das Eltern-Kind-Turnen ist für Minidüserinnen und Minidüser von 1,5 bis 3 Jahren in Begleitung ihrer Mamas/Papas/Großeltern/BetreuerInnen.

Es findet mittwochs **von 05.10.2022 bis 23.11.2022** von 15.30 bis 16.30 im Turnsaal der Volksschule Edelstauden statt.

8 Einheiten kosten insg. 50,- Euro. Anmeldung unter: julia.list@gmx.at. Wir freuen uns auf euer Kommen!

Julia ❤️ Noah



Einen wunderschönen Sommer mit vielen Gelegenheiten die Seele baumeln zu lassen wünscht Hermine Monschein.

Eltern-Kind-Turnen

für Kinder von 2 bis 5 Jahren

ab Donnerstag, 22.09.2022 von 15.00 und 16.00 Uhr,
10 Einheiten im Turnsaal der VS Edelstauden

Bewegung fördert und unterstützt das Zusammenspiel der Sinne. In einem vorbereiteten Rahmen haben die Kinder gemeinsam mit den Begleitpersonen die Möglichkeit, selbstbestimmt das Bewegungsangebot zu holen, das für die Weiterentwicklung gerade benötigt wird.

Kursleiterin: Mag. Michaela Kayer, Übungsleiterin für Kindersport
Anmeldung bei Hermine Monschein unter 0664/7360 5678 (SMS)

„Nahversorger Gesundheitspass“

Projekt startete mit großem Erfolg

Bis Dezember ist es noch möglich, im Rahmen dieses Projektes Stempel zu sammeln. Bis jetzt konnte schon bei zahlreichen Veranstaltungen gesammelt werden. Zum Beispiel beim Generatio-

nen Waldtag, beim Fahrtechniktraining am Wechsel oder bei diversen Yoga & Klang Workshops. *Viel Spaß beim Weiter-sammeln!*



Elternberatung im Flib Vereinsheim für Schwangere und Jungeltern mit Kindern bis 3 Jahre - Die Frühförderstelle bietet jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 9.00 bis 11:00 Uhr eine **Beratung für Schwangere und Jungeltern von Kindern bis zum 3. Lebensjahr** an. Die Elternberatung ist ein Ort der Begegnung und des Austausches. Sie bietet die Möglichkeit Fragen über die Gesundheit, Pflege, Ernährung, Entwicklung und Erziehung des Kindes an Ärzte, Hebammen und einer pädagogischen Fachkraft zu stellen. Die Kinder können auch abgewogen und abgemessen werden. Die Beratung ist kostenlos und wird von der Bezirkshauptmannschaft Leibnitz organisiert und von der Gemeinde Heiligenkreuz a.W. und dem Verein Flib Familie in Bewegung unterstützt. Infos zum Angebot und den aktuell geltenden Corona Regeln erhältst du unter der Tel. Nr.: 03452 82911 336

Bewegt im Park - kostenlose Bewegungsangebote über den Sommer - Wir freuen uns sehr, auch heuer wieder als Teil des Bewegt im Park Teams kostenlose Kurse anbieten zu dürfen. Folgendes Programm wurde von uns organisiert:

13.06. - 5.09.2022

- 17 - 18 Uhr - Flow Yoga & Klang - Sabine Zenz
- 18 - 19 Uhr - Meridian Yoga & Klang - Sabine Zenz

23.06. - 8.09.2022

- 17:30 - 18:30 Uhr - Generationen fit mach mit (ab 4 Jahre) Melanie Schratzer / Manuela Rogl
- 19 - 20 Uhr - Sommer fit auf Sand Frauenvolleyball Manuela Rogl
- 20 - 21 Uhr - Beachvolleyball für Jedermann/frau

Du bist nicht allein

Projekt für Alleinerziehende - Wir sind sehr stolz, Partner dieses Projektes der Diözese Graz Seckau zu sein. Wir konnten bereits einige Workshops umsetzen. Wie zum Beispiel den Kochnachmittag „Schnelle & Gesunde Küche“ im Flib Vereinsheim, den Workshop „Kinder können mehr“.

Am Mittwoch den 13.07.22 findet ein Yin Yoga Workshop statt – Yin Yoga zur Stärkung der Resilienz, Anmeldungen unter Tel. 0660/8126373.



Start unserer Kurse im September - Wir starten im September wieder mit unseren wöchentlichen FLIB Kursen: ab Montag den 19.09.2022 starten wieder Flow Yoga & Klang Kurse im Vereinsheim Flib Familie in Bewegung – nähere Informationen unter der Telefonnummer 0660/8126373.

Dienstag 20.09.2022

- 16 - 17 Uhr - Familie in Bewegung Eltern Kind Turnen von 1 bis 3 Jahren - St. Ulrich
- 17 - 18 Uhr - Kinderturnen für Kinder von 3 bis 6 Jahren - St. Ulrich

Mittwoch 21.09.2022

- 17:30 - 19 Uhr - Volleyball Youngsters ab 10 Jahre - VS Pirching

Donnerstag 22.09.2022

- 17:30 - 19 Uhr - Bällespaß für Kids ab 6 Jahre - MS Hlg. Kreuz
- 19:15 - 21 Uhr - Frauen fit Volleyball - MS Hlg. Kreuz a.W.

Projekte in den Schulen ab September - Mit unseren kostenlosen Bewegungsangeboten in den Schulen wollen wir das Wohlbefinden und die Bewegungsfreude der Kinder unterstützen. Den LehrerInnen geben wir kreative Übungen für den weiteren Unterricht weiter.

VS Pirching: Kinder gesund bewegen - 15 EH pro Klasse - Bewegungsland Steiermark für die 1. Klasse

VS Heiligenkreuz am Waasen: Kinder gesund bewegen - 15 EH pro Klasse (Bewegung, Yoga & Klang und Waldspiele) - Gewaltpräventionsprojekt für die 4. Klassen begleitend das ganze Jahr, Leichtathletik in der Nachmittagsbetreuung - wöchentlich

MS Heiligenkreuz am Waasen: 2 Schnupperstunden in jeder Klasse – Kooperationsspiele für den Turnunterricht

Wir freuen uns wieder auf viele bewegte Stunden.

Alle Infos über Angebote und den Verein sind unter www.flib-heiligenkreuz.com zu finden.



Geburten, Geburtstage und Hochzeitstabe



Jara Lintschinger

Eltern: Nicole Lintschinger und
Alexander Fülöp, Turningtal



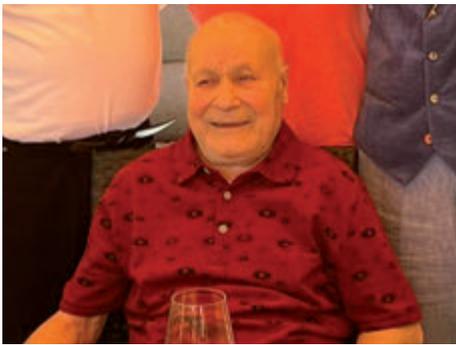
Emilian Mally-Gollner

Eltern: Vanessa Mally und
Mario Gollner, Krottendorf



Andreas Eibel

85. Geburtstag, Grazer Straße



Francesco Menga

90. Geburtstag, Rosentalstraße



Margit Wohlmutter

90. Geburtstag, Grazer Straße



Berta Krainer

95. Geburtstag, Kleinfelgitsch

Wir trauern um...



Anton Ulz

Rosental, Jg. 1957

Erna Ortner

Grazer Straße, Jg. 1933

Karl Sepp Kickmaier

Mirsdorf, Jg. 1941

Franz Drosig

Grazer Straße, Jg. 1946

Wilhelm Windisch

Kleinfelgitschberg, Jg. 1938



Cäcilia und Rupert Konrad

50. Hochzeitstag, Kleinfelgitschberg



Rosa und Johann Suppan

60. Hochzeitstag, Bärndorf

 **CITIES**

**Heiligenkreuz am
Waasen ist ab jetzt
ein Teil von CITIES.**



Nichapat Srihanam und Harald Steiner, Prosdorfberg



Carina Pfisterer und Alexander Petschmann, Heiglweg



Michael Schlager und Carina Hödl, Leibnitzer Straße



Andreas Sebernegg und Sabrina Maitz, Krottendorf

'JAGA's Steirerei.'



Hoffest beim Tierwohlstall Tag der offenen Stalltür

Sonntag, 14. August ab 10 Uhr

Leitersdorf 8a, 8422 St. Veit in der Südsteiermark

Wir laden ein, unseren emissionsarmen Tierwohlstall zu besichtigen. Erste Ergebnisse zweijähriger Messungen der Fachanstalt Raumberg-Gumpenstein werden von Fachleuten präsentiert. Für Ihr leibliches Wohl im Festzelt wird gesorgt.

Magdalena Baumhackl,

90. Geburtstag,

Grazer Straße



Das Motto der Berg- und Naturwacht

ÜBERWACHEN – AUFKLÄREN – SCHÜTZEN – PFLEGEN

Klimawandel – ein Begriff, der derzeit in aller Munde ist. Viele Initiativen (ob gut oder nicht so gut, das sei dahingestellt) versuchen, dieser Erscheinung Herr zu werden. Mit den unterschiedlichsten Mitteln und Forderungen an Bevölkerung und Politik sowie unterschiedlichen Erfolgen. Aber es kann jeder etwas tun, um das rasante Fortschreiten des Klimawandels ein wenig zu verlangsamen. Hinweise und Beispiele gibt ja genug.

Zusammen mit der „Klimawandel-Anpassungs-Region Stiefingtal“ (KLAR Stiefingtal) war unsere Ortseinsatzstelle in Sachen Neophyten tätig. In Schulen und Kindergärten wurden invasive Neophyten und deren Auswirkungen auf unsere Flora vorgestellt und auch mit einem praktischen Teil kombiniert, wo die Kinder sich an der Bekämpfung aktiv beteiligen konnten (Riesenbärenklau ausgenommen). Es waren alle mit Begeisterung dabei und stolz, einen Beitrag für unsere Natur zu leisten.

Am Großen Steirischen Frühjahrsputz haben wir uns auch heuer wieder in allen Gemeinden unseres Einsatzgebietes beteiligt. Schulen und Kindergärten waren bei der Reinigung unserer Landschaft mit Begeisterung dabei. Durch ein Vorleben der Erwachsenen sollte diese wünschenswerterweise auch anhalten.



»» Riesenbärenklau 2017



Aber nicht nur offizielle Veranstaltungen und diverse Projekte standen auf unserem Programm. Wir waren beispielweise auch in Wäldern und an Bächen des gesamten Einsatzgebietes unterwegs, um dort nach dem Rechten zu sehen.

Eine traurige Nachricht ereilte uns Anfang Juni. Franz Krenn, ein langjähriges Mitglied unserer Ortseinsatzstelle, hat uns leider viel zu früh für immer verlassen. Vierundvierzig Jahre lang (seit der Gründung) war er als engagiertes und pflichtbewusstes Organ der Berg- und Naturwacht tätig. Ruhe in Frieden, lieber Franz.

Für die nächste Zeit sind von uns weitere Begehungen und Landschaftsreinigungen geplant, sowie das Mähen von Riesenbärenklau. An zwei Standorten wurde er durch konsequentes Mähen



»» Riesenbärenklau 2021

bereits zur Gänze eingedämmt und bei den übrigen Standorten ist durch die regelmäßige Mahd eine wesentliche Besserung festzustellen.

Sollten Sie einen Riesenbärenklau entdecken, melden Sie das bitte bei einem unserer Bergwächter oder bei der Gemeinde. Für Informationen stehen die Berg- und Naturwächter jederzeit gerne zur Verfügung. Natürlich auch für Fragen anderer Art, die in unseren Aufgabenbereich fallen.

Wie schon des Öfteren möchte ich auch diesmal die Bitte an Sie richten, unsere Ortseinsatzstelle als Berg- und Naturwächter zu unterstützen. Ich bin jederzeit gern für ein Gespräch über unsere Arbeit und die Körperschaft BERG- und NATURWACHT bereit. Wir suchen Personen jeglichen Geschlechts, aller Alters- und Berufsgruppen (ab 18 Jahren), die Interesse an der Erhaltung und den Schutz der Natur haben.

Meine Telefonnummer: 0664 4823728

E-Mail: monika.tatzer@yahoo.de

Eine Neuerung: die Ortseinsatzstelle Heiligenkreuz ist ab sofort auf der Cities-App vertreten, wo Sie sich gerne über unsere Tätigkeit und andere interessante Themen informieren können.

Ortseinsatzleiterin

Monika Tatzer



ÖKB Heiligenkreuz am Waasen

Jahreshauptversammlung mit vielen Ehrungen

Nach pandemiebedingten Verschiebungen fand nun eine gut besuchte Jahreshauptversammlung des Ortsverbandes statt. Als Ehrengäste konnte unter anderem ÖKB-Landespräsident Rudolf Behr, Pfarrer Geistl. Rat Mag. Alois Stumpf, Bürgermeister Siegfried Neuhold und Militärattaché Oberst Reinhard Stradner von Obmann Johann Neuhold und der geschäftsführenden Obfrau Sabine Ortner begrüßt werden. Die ausführlichen Berichte der JHV fanden anerkennen-

de Zustimmung und wurde die Entlastung des gesamten Vorstandes einstimmig erteilt.

Einen besonderen Schwerpunkt bildeten zahlreiche Ehrungen von Kameraden für langjährige Mitgliedschaften und besondere Leistungen. Mit dem Landesverdienstkreuz in Gold wurden die Kameraden Franz Hütter, Johann Pechmann, Franz Mußbacher, Hermann Maier und Josef Zenz-Matzl für besondere, vorbildliche Dienste um den Kameradschaftsbund

vom Landespräsidenten Rudolf Behr ausgezeichnet. Auch für Kameraden, welche die alljährlichen Sammlungen

zu Allerheiligen auf den Friedhöfen für das Schwarze Kreuz durchführten, gab es hohe, besondere Auszeichnungen.



» v.l.n.r.: Franz Hütter, Johann Pechmann, Franz Mußbacher, Hermann Maier und Josef Zenz-Matzl (nicht am Bild)



» v.l.n.r.: Johann Donner, Rene Gartner, Ferdinand Tatzer, Franz Hütter, Johann Pechmann, Johann Mußbacher, Helmut Kalcher, Rupert Zach, Protektor Franz Mußbacher, geschäftsführende Obfrau Sabine Ortner, Bgm. Siegfried Neuhold, Alois Kollmann, Landespräsident Franz Behr, Obmann Johann Neuhold (nicht am Bild: Karl Totter)



» Dem langjährigen Kommandanten des Ortsverbandes Heiligenkreuz am Waasen **Fritz Marx**, der diese Funktion aus Altersgründen zurückgelegt hat, wurde mit einem würdigen Präsent gedankt.



Am 2. April 2022 verstarb Kamerad **Johann Feirer** aus Pirching am Traubenberg im 95. Lebensjahr.

Er war der letzte Kriegsteilnehmer unseres ÖKB-Ortsverbandes. Zahlreiche Kameraden haben sich, begleitet durch die Marktmusik, von unserem Kameraden Johann Feirer würdig verabschiedet. Obmann Johann Neuhold betonte in seinem Nachruf die jahrzehntelange Mitgliedschaft und das stets fleißige Ausdrücken des Verstorbenen. Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren

Heiteres Theaterstück - Brave Sünder



Die Bühne war bereits aufgebaut (Foto links), als die ab 20. März 2020 geplanten Aufführungen durch den ab vorgesehenen Corona- Lockdown abgesagt werden mussten. Bei der betreffenden Sitzung am 12. März gab es daher nur

betroffene Gesichter. Erst nach mehrmaligen Verschiebungen konnten die Aufführungen heuer im Mai starten.



Die Notlüge eines Gutsverwalters, der dadurch einen erhofften Geldpreis retten will, verursacht letztlich ein riesiges Durcheinander, bei dem jede und jeder am Hof sein Fett abbekommt. Ende gut, alles gut ?!

Das im KPZ Heiligenkreuz am Waasen unter Regie von Bernd Lexner und Jakob Herka aufgeführte Stück „Brave Sünder“ von Franz Streicher begeisterte die zahlreichen Besucher bei den insgesamt fünf Aufführungen.

Der tosende Applaus des Publikums war dann die schönste Belohnung für die Schauspieler, welche durch die Verschiebungen ihre Texte immer wieder auffrischen und abrufbar halten mussten.

» 1. Reihe v.l.n.r.: Fritz Fruhmann, Katja Hofer, Franz Mußbacher, Brigitte Tieber, Kerstin Kickmaier, Resi Eibler - 2. Reihe: Katharina Matzer, Sepp Ranz, Bernd Lexner, Jakob Herka



» Die Leiterin der Theatergruppe3 Katharina Matzer bei der originalen Begrüßung des Publikums auf ihrem „Heimweg vom Einkauf“.



» Da ging's rund auf der Bühne. Die Männer als Raufpolde, die Frauen wollen schlichten - viel Stoff für die gesprächige Nachbarin im Hintergrund.





Nach der Arbeit sollst Du ruhn...



... oder 1000 Schritte tun. Wir werden uns für ersteres entscheiden. Der Frühling und Frühsommer waren arbeitsreich, in allen Belangen, ob Garten, Felder, Äcker, und arbeitsreich wird es auch im Herbst weitergehen. Auch wir im Seniorenwohnheim waren nicht untätig! Abgesehen von unseren Aktivitäten für Seele, Geist und Fitness, galt es auch die Hochbeete zu gestalten, bepflanzen und pflegen, diverse Dekoration anzufertigen, einen guten Nusslikör anzusetzen und noch so einiges mehr rund um Haus und Garten. Es sind Tätigkeiten, die bekannt sind, die unsere SeniorInnen ihr Leben lang gemacht haben und es ist interessant, von ihnen lernen zu dürfen und in das ein oder andere Geheimnis des Lebens eingeweiht zu werden.

Doch nun ist es auch für uns an der Zeit, den Sommer zu genießen, die Seele baumeln zu lassen. Den Sommer mit allen Sinnen wahrzunehmen, zu erleben. Kraft und Energie tanken für einen arbeits-

reichen Herbst, den wir bei dem ein oder anderen Eis bestimmt schon gedanklich planen.

Bedanken möchten wir uns von Herzen bei einigen besonderen Mitmenschen der Gemeinde Heiligenkreuz am Waasen! Es wurden Briefe, gebastelte Kleinigkeiten, für unsere SeniorInnen und Personal abgegeben. Ohne besonderen Anlass, einfach so. Als Anerkennung und Wertschätzung! Die Freude und Rührung waren unbeschreiblich! Zu lesen, was für ein besonderer und wertvoller Mensch man ist und dies nicht vergessen soll, ist mehr wert, als jedes materielle Geschenk! Diese Wertschätzung kam genau dort an, wo sie hin und wirken soll – mitten ins Herz! Ganz ehrlich, wer hört es nicht gerne, wie besonders und wertvoll man ist? Wann haben Sie das zuletzt gehört und/oder auch jemanden gesagt? Warum nicht gleich damit beginnen? Die Leichtigkeit des Sommers ist doch wie geschaffen dafür!

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer oder hoffen, sie konnten ihn genießen und Körper, Geist und Seele auftanken.

Mit lieben Grüßen und bleiben Sie gesund!

Die Leitung, MitarbeiterInnen und BewohnerInnen des Compass Seniorenwohnheimes Heiligenkreuz am Waasen.

Birgit Stevcic
dipl. Gedächtnistrainerin



11 Jahre

**1 x ZAHLEN
FREIER EINTRITT
IN 167 AUSFLUGSZIELE**








deine 

STEIERMARK-CARD 2022

FREIE INFO.
ALLE VORTEILE, DAS ANGEBOT UND DIE VERKAUFSTELLEN AUFEINEN BLICK!

FREIER EINTRITT.
2022 HAT JETZT 167 AUSFLUGSZIELE FÜR SIE AUF LAGER!

FREIE WAHL.
SICHERN SIE SICH ZUSÄTZLICH 30% RABATT BEI 27 BONUSPARTNERN!

JHV und Sommerfest der Senioren

Der Vorstand hatte zur JHV mit anschließendem Sommerfest geladen. Obmann Josef Arnus konnte viele Mitglieder sowie Bgm. Ing. Volker Vehovec, Bgm. Franz Platzer und natürlich BO Manfred Haider begrüßen. Als Gäste kamen auch Obleute mit ihren Ortsgruppen von Allerheiligen, St. Georgen, St. Nikolai, Wildon und Wolfsberg. Bei guter Musik von Sepp Maier sowie guter Verpflegung vom Gasthaus Lecker konnten die Besucher einen lustigen Nachmittag verbringen. Die Pfarrgruppe hatte auch einen großen Glückshafen mit über 300 Preise. Da jedes Los ein Gewinn war, konnten fast alle Besucher einen Gewinn mit nach Hause nehmen



» **Ausflug** - Beim ersten Ausflug heuer waren so viele Anmeldungen, dass gleich 3 Busse benötigt wurden. Mit 115 Teilnehmern ging es zur Genussmanufaktur Winkelhof, wo nach einer Führung durch den Betrieb Käse und Eis verkostet werden konnte. Natürlich konnte auch im Bauernhofladen eingekauft werden. Danach Weiterfahrt zum Buschenschank Zach, wo bei einem traumhaften Ausblick der Nachmittag mit einer kulinarischen Jause und einem guten Tröpferl beendet wurde.



» **Geburtstagsrunde** - Auch heuer hat der Seniorenbund die Geburtstagskinder zu ihrem besonderen Geburtstag (Alter wird nicht bekanntgegeben) eingeladen. „Nicht die Jahre in unserem Leben zählen, sondern das Leben in unseren Jahren.“ (Adlai Ewing Stevenson) Nach dem gemütlichen Essen wurden die Jubilare einzeln gratuliert und die Präsente überreicht.



**DEIN TARIF
ZU DEINEM GRATIS
JUGENDKONTO**

5GB
€ 4,90/mtl.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

GEWINNER DES RAIFFEISEN AWARD UND RAIFFEISEN JUGEND AWARD
2021



**Raiffeisenbank
Heiligenkreuz
Kirchbach-St. Georgen**





Gesunde Gemeinde

— gut informiert —

THEMA: WIE WIR GUT ALT WERDEN

Gutes Leben – Gutes Altern

Warum wir über das Altern reden? Altern gehört zum Leben dazu. Wir leben und wir altern – aber das sehr unterschiedlich. Wie wir leben, wo und in welchem Umfeld, hat Einfluss auf das Altern. Letztlich sind auch die Antworten auf die Frage, was Alt-Sein bedeutet, so verschieden wie wir Menschen.



Ljupco Smokovski – stock.adobe.com

Was uns eint: Wir möchten selbstbestimmt, aber dennoch geborgen in einer Gemeinschaft leben. Seien es die Familie, die Nachbarschaft oder der Freundeskreis. Und wir wollen gebraucht werden, einen Sinn sehen in dem, was wir tun. Das wollen wir als junge Menschen und das wollen wir noch immer, wenn wir alt sind.

Wir werden älter und irgendwann alt. In vielen Köpfen herrschen nach wie vor negative Alterssichtweisen vor. Das hat zum einen mit unserer inneren Haltung zu tun, ist aber zum anderen

Ergebnis der vorherrschenden Bilder von einem Alter mit Einschränkungen. Ja, es gibt diese Einschränkungen, es gibt aber auch gute Beispiele, wie Menschen ihr Leben auch im Alter vertiefen und sich entfalten.

Wir wollen gebraucht werden.

Holen wir diese Beispiele vor den Vorhang und reden wir darüber, was gutes Altern kennzeichnet. Denn eines ist gewiss: Das Leben ist vielfältig – das Alter(n) ebenfalls – und das ist gut so.



Gerlinde Malli
Styria vitalis
Bereichsleitung Gemeinde
gerlinde.malli@styriavitalis.at

Liebe Leserin, lieber Leser,

wer vor 50 Jahren als „alt“ gegolten hat, ist heute „in den besten Jahren“. Was wir unter „alt“ verstehen, wandelt sich. Und: „Die Alten“ gibt es nicht. Abseits der Kategorie „Alter“ reden wir von Frauen und Männern, von Menschen mit verschiedenen Interessen, Einstellungen, Erfahrungen und Wünschen. Mit dieser Ausgabe bieten wir Ihnen Infos, Tipps und Lesestoff zum Nachdenken – über das, was Alter(n) alles bedeuten kann.

Foto: Remling



Kleine Schritte mit großer Wirkung

1 Bewegen wir Körper und Geist

Ob tanzen, kegeln, spazieren, Kreuzworträtsel lösen ... machen wir, was uns Freude bereitet – so oft wie möglich.



2 Essen wir ausgewogen

Gesund, ausgewogen und regelmäßig essen, hält uns gesund. In netter Gesellschaft zu essen, sorgt außerdem für Lebensfreude.

3 Bleiben wir interessiert und offen für Neues

Wenn wir neugierig bleiben, bereichern wir unser Leben. Lernen können wir bis ins hohe Alter. Neue Beschäftigungen wie singen, musizieren oder das Erlernen einer Fremdsprache halten uns geistig fit.



WAS WIR TUN KÖNNEN, UM GUT UND GESUND ALT ZU WERDEN.

4 Verbringen wir Zeit in Gesellschaft

Ob zu zweit, in einer Gruppe oder im Verein – egal, was wir machen, in Gesellschaft macht es nicht nur Spaß, es stärkt auch unser Wohlbefinden und regt die „grauen Zellen“ an.



6 Achten wir gut auf uns

Machen wir mehr von dem, was uns gut tut und holen uns Rat und Unterstützung, wenn wir uns eingeschränkt fühlen.



5 Helfen und unterstützen wir

Anderen etwas Gutes tun, erfüllt uns mit Lebensfreude, gibt uns Anerkennung und hilft uns, seelisch ausgeglichen zu bleiben.





In Gesellschaft bleiben

Warum soziale Beziehungen der Schlüssel zu einem guten Altern sind, wie lebenslanges Lernen gelingen kann und was ein guter Schnaps oder ein schöner Garten damit zu tun haben, erfahren Sie im Interview mit dem Soziologen und Gerontologen (Alterswissenschaftler) Dr. Franz Kolland.

Was hilft uns, möglichst gut zu altern?

Das Wichtigste sind soziale Beziehungen. Das können Beziehungen in der Familie, bei freiwilligen Tätigkeiten, in einer Religionsgemeinschaft, im Kegelklub oder auf gemeinsamen Reisen sein. Beziehungen sind eine Voraussetzung für Gesundheit sowie für körperliche und geistige Beweglichkeit. Denn alleine ist es sehr viel schwieriger, aktiv zu werden. Es braucht andere, die uns motivieren.

Warum sind soziale Beziehungen für ein gelingendes Altern so wichtig?

Wir wollen anderen Menschen erzählen, was wir geschafft haben. Indem wir darüber reden, fühlen wir uns selbstständig und geschätzt. Wir möchten den Schnaps, den wir im Keller gebrannt haben, anderen zum Kosten geben. Wir möchten anderen den selbst gestalteten Garten präsentieren. Die Rückmeldung, dass der Schnaps gut schmeckt oder dass der Garten schön ist, gibt den Dingen, die wir tun, Sinn und führt zur Sinnerfüllung.

Warum sollten wir ein Leben lang Neues lernen?

Wir verlieren über die vielen Jahre an Wissen und Kompetenzen. Durch Lernen im Alter profitieren wir. Wenn wir Neues lernen (z.B. E-Bike fahren) oder alte Fähigkeiten aktivieren (z.B. Sticken), lassen wir den Alternsprozess nicht nur geschehen, sondern wir gestalten diesen aktiv.

... und wie kann es gelingen?

Damit wir ein Lernen im Alter zustande bringen, müssen wir sehr stark einen Sinn darin sehen. Lernen muss im Alltag etwas mit den Wünschen und eigenen Vorstellungen zu tun haben.

*„Tratschen Sie!
Lachen Sie!
Fragen Sie!“*

Außerdem brauchen wir angeleitete Lernprozesse in Gemeinschaft. Das ermöglicht uns, über den eigenen Erfahrungshorizont hinauszutreten. Und wir müssen immer wieder aus der Routine raus und neue Dinge probieren. Denn Veränderungen zahlen sich auch mit 95 Jahren noch aus.

Wie können Gesunde Gemeinden ein gutes Altern unterstützen?

Zum einen braucht es eine wertschätzende, den Bedürfnissen gerechte Infrastruktur. Zum anderen muss man mit den Menschen reden, im Gespräch bleiben und gemeinsam etwas in Gang setzen. Initiativen, die sich entwickeln, gehören von der Gemeinde unterstützt. Gemeinden haben die Aufgabe, dafür Gelegenheiten und Rahmenbedingungen zu schaffen.

Verraten Sie uns Ihre persönlichen Strategien, um gut zu altern?

Mit anderen Menschen zusammenkommen. Die Suche nach Optimismus und Humor. Neugierig bleiben. Neugierde kennt keine Altersgrenze.

Für das Alltagsleben bedeutet das: Tratschen Sie! Lachen Sie! Fragen Sie!



Immer wieder Neues lernen

Foto: Barabas Attila - Fotolia

AktivCoach für BürgerInnen 65+



AktivCoaches trainieren im Rahmen von AktivTreffs mit älteren BürgerInnen Körper und Geist und pflegen die Gemeinschaft. Sei es bei einem Kräuterspaziergang, bei der Verkostung neuer Lebensmittel oder beim Koordinations- und Gleichgewichtstraining. Sie ermutigen dazu, gemeinsam Neues auszuprobieren.



Wäre das eine interessante Aufgabe für Sie? Dann fragen Sie bei Styria vitalis nach den nächsten Schulungsterminen.

E: christine.neuhold@styriavitalis.at
T: 0316 | 82 20 94-51

Foto: Center for Ageing Better

Trittsicher & aktiv Stürze vermeiden

Stürze zählen zu den größten Gefahren im Alltag älterer Menschen. Mit dem neuen Programm der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) gewinnen Betroffene an Sicherheit, wodurch Stürzen gezielt vorgebeugt wird. Unter www.gesundheitskasse.at/trittsicher

finden Sie acht Videos mit Tests und praktischen Übungen zu Themen wie Gleichgewicht, Krafttraining und Wohnraumanpassung. Ein Mitmach-Video motiviert zum Training zuhause.

Unterstützend können Sie Gymnastikbänder sowie Broschüren und DVDs mit den Videos direkt über die Homepage oder telefonisch kostenlos bestellen.



E: trittsicher@oegk.at
T: 05 0766-158008

Foto: ÖGK

Impressum

Styria vitalis, Marburger Kai 51, 8010 Graz
gesundheit@styriavitalis.at, ZVR: 741107063, 05/2022



WIE altert unser Gehirn

Unser Körper verändert sich sichtbar – aber wie ist das mit unserem Gehirn? Baut es stetig ab? Nein, nicht nur.

Wenn wir Neues lernen, ...

bilden sich Verbindungen zwischen den Nervenzellen neu aus oder verstärken sich. Dadurch können Hirnregionen selbst im Alter wachsen.

Der Abbau von Nervenzellen ...

wirkt sich weniger gravierend aus, als man immer dachte. Denn wir können im Alter für bestimmte Aufgaben Hirnareale aktivieren, die wir früher nicht dafür genutzt haben und damit Alterseinbußen ausgleichen. Man nennt dies Plastizität des Gehirns.

Im höheren Alter ...

sind die Sprachkompetenz und das Wortgedächtnis tendenziell besser. Wir können aus komplexen Situationen leichter Schlussfolgerungen ziehen.



Wichtige Informationen

„CITIES-SERVICE-APP“

Wir informieren Sie zu folgenden Themen:
Abfuhrtermine - Gemeindeinformationen –
Sonstige wichtige Informationen



HEILIGENKREUZER GEMEINDE SMS SERVICE

Anmeldung über die Homepage
<http://www.heiligenkreuz-waasen.gv.at> oder
persönlich im Marktgemeindeamt.



ÖFFNUNGSZEITEN ASZ/BAUHOF/TKV

Heiligenkreuz am Waasen,
Leibnitzer Straße 19A

Jeden ersten Freitag im Monat von 13 - 18 Uhr
(Winterzeit von 13-17 Uhr geöffnet)



St. Ulrich am Waasen, Krottendorf 131

Problemstoffe:

jeden 3. Freitag im Monat von 15 - 16 Uhr
(keine Übernahme von Sperrmüll!)



Sperrmüll:

jeden 3. Freitag im letzten Monat des Quartals
von 15 - 18 Uhr

TKV-Übernahmestelle:

Bauhof/Kläranlage in St. Ulrich/W., Krottendorf
Mo-Fr: 6:30 - 9 Uhr

Wenn's weh tut!

1450

Ihre telefonische
Gesundheitsberatung

Unter der Rufnummer 1450
(ohne Vorwahl aus allen
Netzen) erhalten Sie am
Telefon Empfehlungen, was Sie
am besten tun können, wenn
Ihnen Ihre Gesundheit oder die
einer anderen Person plötzlich Sorgen bereitet.
Wir helfen schnell und unbürokratisch.

STIEFINGTALAPOTHEKE

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 7:45 Uhr - 18:00 Uhr ☎ 03134/2179
Sa: 7:45 Uhr - 12:00 Uhr
Bereitschaftsdienste finden sie in der Fußzeile des
Kommunalen Kalenders der Marktgemeinde
oder unter der TelNr.: 1455



Marktgemeindeamt
HEILIGENKREUZ am Waasen

<http://www.heiligenkreuz-waasen.gv.at>

Marktplatz 2
8081 Heiligenkreuz am Waasen
Tel.: 03134/2221-0
Fax: 03134/2221-16
E-Mail:
gde@heiligenkreuz-waasen.gv.at

Bgm. Franz PLATZER

Mobil: 0664/4246052
platzer@heiligenkreuz-waasen.gv.at

■ 0664/4246054 Bereitschaft
■ 0664/8667044 Bauhof
Franz NEUHOLD

Amtsstunden:
Montag - Freitag: 8-12 Uhr
Dienstags zusätzl. 14-19 Uhr

Bürgerservice:

Irmengard PUTZ Nbst. -11
Gerlinde SEBERNEGG Nbst. -21

AL Ing. Patrick PICHLER Nbst. -13
Franz PLATZER Nbst. -12
Gabriele STERN Nbst. -14
Josef WINDISCH Nbst. -15
Ines SÄGNER-MAIER Nbst. -20

PFLEGE BETTEN ZUM VERLEIHEN ESSEN AUF RÄDERN

Auskünfte im Marktgemeindeamt
TelNr.: 03134/2221-0



DEFI RETTET LEBEN!

Defibrillator beim Eingang des Feuerwehrhauses
der FF-Heiligenkreuz/W. stationiert.
„Handhabung wird Anwendung schrittweise
und gut hörbar erklärt.“



PFLEGEDREHSCHLEIBE - Gemeindefreizeit

Information – Beratung – Unterstützung
in Sachen Pflege von Angehörigen

Wann: jeweils am 1. Mittwoch des Monats,
in der Zeit von 13:00-16:00 Uhr im Kultur- u.
Pfarrzentrum Heiligenkreuz/W.
der Zugang ist barrierefrei –
Parkplätze ausreichend beim KPZ vorhanden!



ELTERNBERATUNG der BH Leibnitz im FLIB Vereinsheim

Wann: Jeden 1. Dienstag im Monat steht eine ärztliche
Beratung für eine Gesundheitskontrolle und jeden
3. Dienstag im Monat eine Hebamme für Fragen und
Gespräche im FLIB Vereinsheim, Marktplatz 16 zur
Verfügung; Das Angebot ist kostenlos.
Anmeldungen unter: ☎ 03452/82911-336 oder
☎ 0352/82911-372

SOZIALE DIENSTE

Heimhilfe, Pflegehilfe, Hauskrankenpflege
Sozialstation des Hilfswerks Steiermark in
Heiligenkreuz/W., Marktplatz 5
☎ 03134/2546



TRINKWASSERBEFUND – Leibnitzerfeld

15,9 °dH lt. dem Trinkwasserbefund vom 12.04.2022
<http://www.leibnitzerfeld.at/>

NOTRUFNUMMERN

Rotes Kreuz

(alle Anrufe an die Rettungsstelle des Roten Kreuzes
werden nur mehr zentral angenommen)

Rettung Notruf: TelNr.: 144
Krankentransport: TelNr.: 14844

Erste Hilfe-Kurse: TelNr.: 050 144 522111
Ambulanzdienste: TelNr.: 050 144 522111
Feuerwehr Notruf: TelNr.: 122

Polizei-Notruf: TelNr.: 133

Euro-Notruf (Handy): TelNr.: 112

Ö3-Rat auf Draht: TelNr.: 147

Apotheken-Bereitschaftsdienst: TelNr.: 1455
Ärztendienst: TelNr.: 141

Vergiftungszentrale: TelNr.: 01-406 43 43